



# dorfheftli

Die kleine Zeitung für Schongau und die Region 06/2024



**Titelbild:** Ruth Keller wurde verabschiedet

[dorfheftli.ch](http://dorfheftli.ch) [facebook.com/dorfheftli](https://facebook.com/dorfheftli) [instagram.com/dorfheftli\\_ag](https://instagram.com/dorfheftli_ag)



**R. STEINER AG**  
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm  
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31  
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch



Tankrevisionen  
Hauswartungen  
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch



**In den besten Händen.  
Fenster vom Fachmann.**

fensterstutz.ch



**FENSTERSTUTZ**  
SEIT 1957

**Gemeindekanzlei**

Schulweg 2, 6288 Schongau  
Telefon 058 670 62 88  
E-Mail info@schongau.ch  
Website www.schongau.ch



**Stephan Kuhn**

- Gemeindeschreiber  
- Allgemeine Verwaltung  
info@schongau.ch



**Herbert Stutz**

- Steuern, Finanzen  
steueramt@schongau.ch  
gemeindebuchhaltung@schongau.ch

**Öffnungszeiten**

Mo., Di., Do., und Fr. 08.30 – 12.00  
Mittwoch geschlossen  
Gerne können auch Termine ausserhalb der  
Öffnungszeiten vereinbart werden.



**Tommi Jämsä**

- Verwaltungsangestellter  
- Einwohnerkontrolle  
- AHV-Zweigstelle  
- Bauverwaltung  
- Informatik  
bauamt@schongau.ch

**Impressum**

**Herausgeberin:** Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

**Verlags-/Geschäftsleitung:** Heinz Barth

**Redaktionsleitung:** Patrick Tepper (pte). **Redaktoren:** Thomas Moor (tmo.), Daniel Hinzen (dah). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

**Werbeberatung:** Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

**Erscheinung:** einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats

**Redaktionsschluss:** Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr

**Gesamtauflage:** WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706

**Online:** dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli\_ag

**Abopreise:** CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

**Inserate:** Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

**Druckpartner:** Kromer Print AG, kromerprint.ch

**Copyright:** Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

Gedruckt in der Region



printed in  
switzerland

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch  
3. Juli**

**Redaktionsschluss**

**Freitag, 28. Juni, 10.00 Uhr**

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

dorfheftli.ch

facebook.com/dorfheftli

instagram.com/dorfheftli\_ag

**Zeitung war gestern –  
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung  
mit Mehrwert

## Aus dem Gemeindepräsidium



### Geschätzte Schongauerinnen und Schongauer

Vor kurzem wurde der Gemeinderat für die kommende Legislatur neu bestellt. Ziel war es einen geordneten Erneuerungsprozess einzuleiten, der gleichzeitig Stabilität sicherstellt, und andererseits neue Ideen ermöglicht. Die Bevölkerung hat diesen Kurs in der Wahl deutlich gestützt. Für dieses Vertrauen danken wir herzlich.

Mit Ivo Gerig arbeite ich schon mehrere Jahre sehr konstruktiv zusammen und es freut mich daher, dass er sich entschieden hat, der Gemeinde noch länger erhalten zu bleiben, um diese mit ruhiger Hand in die neue Legislatur zu führen. Seine Qualität ist es Herausforderung so darzustellen, dass sie für jedermann verständlich werden. Dabei baut er unabdingbare Brücken zwischen Menschen, die für deren Bewältigung unabdingbar sind.

Aber auch Melanie Wydler und Adrian Bütler gehören dem Team nun schon eine gute Weile an und beide arbeiten mit viel Herzblut und Elan an ihren Themenfeldern. Ohne sie wäre es unmöglich gewesen, grosse Projekte voranzutreiben oder abzuschliessen, seien dies die Ortsplanungsrevision oder Mobilitätsprojekte wie die neuen Bushaltestellen.

Priska Roth ist neu gestartet, wobei das ja eigentlich nicht ganz zutrifft. Sie hat ihr Wissen aus der Arbeit der Rechnungskommission gewinnbringend in die neue Tätigkeit einbringen können, was die Einarbeitung deutlich vereinfachte. Ihre Fachkompetenz im Bereich der Finanzen ist wichtig für die Erarbeitung weiterer strategischer Optionen für die Zukunft von Schongau, welche wir wie angekündigt in Kürze intensiver beleuchten werden. Corinne Stutz gratuliere ich herzlich zur Wahl. Sie startet als Gemeinderätin ab September in der neuen Legislatur. Ich bin überzeugt, dass sie mit ihrer ruhigen und überlegten Art das Team optimal ergänzen wird.

Ich freue mich persönlich, dass wir mit der neuen Besetzung auch in Zukunft Menschen im Gemeinderat haben, welche Fachkompetenz und Teamfähigkeit mitbringen und die Gemeinde mit ruhiger Hand und strategischem Blick in die Zukunft begleiten werden.

Packen wir es gemeinsam an, Bevölkerung und Gemeinderat zusammen.

Thierry Kramis  
Gemeindepräsident

### Terminvereinbarung auf der Gemeinde

Nutzen Sie die Möglichkeit, vorgängig einen Termin zu vereinbaren, wenn Sie eine spezifische Frage an eine bestimmte Person haben und vorbeikommen möchten. So können wir sicherstellen, dass die gewünschte Ansprechperson da ist. Sie

erreichen uns per Telefon oder per Mail. Viele Infos finden Sie auch auf [www.schongau.ch](http://www.schongau.ch).

Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 3.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

## Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle

### Herzlich willkommen in Schongau

- Sutter Ulrich und Monika, Birkenweg 4, 6288 Schongau

### Einwohnerzahl

Aktuell wohnen 1076 Einwohnerinnen und Einwohner in Schongau.

### Geburt

Am 27. April 2024 kam Geiser Levi, Oberschongauerstrasse 18 in Schongau, zur Welt. Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen alles Gute, viel Glück und Freude.

### Sommerferien nahen – ist Ihr Reisepass bereit?

Die Sonne lockt, ferne Länder rufen – die Sommerferien stehen vor der Tür! Damit Ihre Reiseträume nicht zum Albtraum werden, prüfen Sie jetzt die Gültigkeit Ihres Reisepasses.

Beantragen Sie Ihren neuen Pass oder Ihre neue Identitätskarte rechtzeitig! Wir empfehlen Ihnen,

mindestens vier Wochen vor Reiseantritt die Bestellung zu tätigen. So können Sie entspannt in den Urlaub starten.

Das Passbüro des Kantons Luzern ist für das Ausstellen der Pässe und Identitätskarten für alle im Kanton Luzern wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer zuständig. Ihre Bestellung (inkl. obligatorischer Terminreservation) kann auf zwei Arten erfolgen:

- Per Internet: [www.passbuero.lu.ch](http://www.passbuero.lu.ch)
- Per Telefon: 041 228 59 90 (Dauer ca. 10 Minuten pro Person)

Sie müssen kein Passfoto mitbringen. Das Foto wird direkt beim Passbüro erstellt.



Weitere Informationen finden Sie unter [www.passbuero.lu.ch](http://www.passbuero.lu.ch)

## Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle

### Onlineschalter my.lu.ch ist ab sofort verfügbar



Der neue, zusätzliche Kommunikationskanal my.lu.ch ist ab sofort für die Bevölkerung und die Unternehmen verfügbar. Der Kanton Luzern und der Verband Luzerner Gemeinden (VLG) haben dieses Projekt gemeinsam realisiert und freuen sich, dass der Onlineschalter my.lu.ch seit dem 24. April 2024 in Betrieb ist.

Bereits heute bieten der Kanton und viele Gemeinden zahlreiche elektronische Dienstleistungen an. Diese sind auf verschiedenen Internetseiten der Gemeinden und des Kantons auffindbar. Wer eine Dienstleistung in Anspruch nehmen will, muss also wissen, welche Behörde zuständig

ist und sich dann auf die Suche nach deren Internetseite machen. Der Kanton Luzern und der Verband Luzerner Gemeinden hatten deshalb im Jahr 2020 beschlossen, ein gemeinsames Portal anzubieten, auf welchem das elektronische Angebot an Dienstleistungen von Kanton und Gemeinden gebündelt zur Verfügung steht. «Es freut uns sehr, dass wir mit diesem Angebot einen wichtigen Schritt zum Thema Digitalisierung beitragen können», erläutert Reto Wyss, Finanzdirektor und zuständig für die kantonale Informatik. «Uns ist wichtig, dass wir mit my.lu.ch einen zusätzlichen Kanal anbieten können. Weiterhin können Dienstleistungen auch auf dem bisherigen Weg, wie beispielsweise an einem Schalter, bezogen werden».

Alles zum neuen Onlineschalter mit weiteren ausführlichen Informationen finden Sie unter my.lu.ch.

- Gjuraj Metush, Guggibadstr. 9, 6288 Schongau, Aufstellen von 2 Container (Nacheingabe), Parzelle 1311 GB Schongau, Büel
- Pro Natura Luzern, Denkmalstrasse 1, 6006 Luzern, Schutzmassnahmen Rieselflur, Parzelle 1038 GB Schongau, Bachtale, Gitzitobel
- Harald Willi, Weidweg 4, 6288 Schongau, Ersatz Ölheizung – Montage Aussengerät für Luft/Wasser Wärmepumpe, Parzelle 1401 GB Schongau, Vorderdorf

### Erteilte Baubewilligungen

- Weibag AG, Oberschongauerstrasse 28, 6288 Schongau, Neubau Gewerbehalle, Parzelle 510 GB Schongau, Spes/Guggibadstrasse.
- Selina und Martin Hilty, Niederschongauerstrasse 8, 6288 Schongau, Um-/ Anbau EFH Hilty Schongau, Parzelle 1346 GB Schongau, Vorderdorf.

## Steuern / Finanzen

### Steuerrechnungen 2024

Im Juni werden die provisorischen Rechnungen für die Staats- und Gemeindesteuern 2024 verschickt. Diese sind zahlbar bis zum 31.12.2024. Falls Ihr steuerbares Einkommen im Jahr 2024 voraussichtlich wesentlich tiefer ist als die Schät-

zung gemäss früheren Veranlagungen, so können Sie sich per E-Mail (steueramt@schongau.ch) oder per Telefon 058 670 62 88 beim Steueramt Schongau melden und eine Herabsetzung der provisorischen Steuerrechnung 2024 beantragen.

## Bauverwaltung

### Öffentliche Auflagen Baugesuche



Für die aktuellen öffentlichen Auflagen der Baugesuche verweisen wir auf die Webseite der Gemeinde Schongau [www.schongau.ch/verwaltung/bauverwaltung](http://www.schongau.ch/verwaltung/bauverwaltung) oder auf das offizielle amtliche Publikationsorgan «Anschlagkasten bei der Gemeinde Schongau, Schulweg 2, 6288 Schongau.»

### Eingegangene Baugesuche

- Maren und Henning Fischer, Weidmattstrasse 3, 6288 Schongau, Anbau Einliegerwohnung, Parzelle 1416 GB Schongau, Vorderdorf.
- Johann Weibel, Mettmenstrasse 14, 6288 Schongau, Anbau Terrasse, Umgebungsanpassung, Umnutzung Studio UG, Umnutzung, Parzelle 1313 GB Schongau, Mettmenschongau

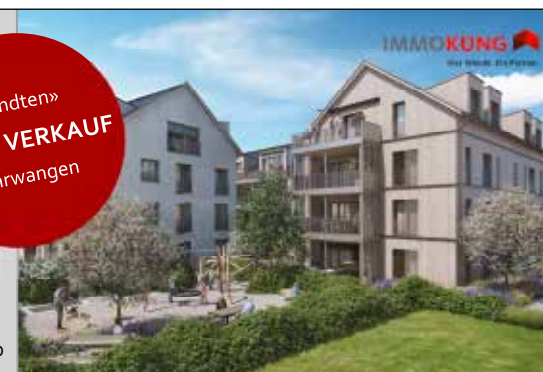
## Projekt Bündten

Bündtenstrasse in Fahrwangen  
[www.buenden-fahrwangen.ch](http://www.buenden-fahrwangen.ch)

Attraktive Eigentumswohnungen  
in diversen Grössen und Formen  
Hochwertig. Nachhaltig. Grosszügig.

Immo-Küng GmbH | 5630 Muri AG | 056 664 70 60

«Bündten»  
**START VERKAUF**  
Fahrwangen



# Lindenberg- Garage AG



Guggibadstrasse 14, 6288 Schongau  
Tel. 041 917 14 39, info@lindenberg-garage.ch

«Wie auf Wolken gehen»

**Diplomierte kosmetische Fusspflege**



Jacqueline Gross-Gujer  
Rüedikerstrasse 20  
6288 Schongau  
078 929 77 15

- Hornhautbehandlung
  - Pilzkrankung
  - Durchblutungsförderung
  - Fussbäder
  - Sport- und Konditionsmassage
  - Palliative Care
- Interne & externe Betreuung**



erni-gruppe.ch



Erni Gruppe | Guggibadstrasse 8 | 6288 Schongau | 041 570 70 70



An die

- **Bevölkerung von Schongau**

Schongau, 29. Mai 2024

## Schongau sucht engagierte Einwohner! Gestalten Sie die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mit!

Der Gemeinderat Schongau bestellt zur fachlichen Unterstützung seiner Arbeit verschiedene Kommissionen. Weil der bisherige Amtsinhaber demissioniert, sucht der Gemeinderat daher

- **1 Mitglied für die Revierkommission**

Sind Sie interessiert daran, den Gemeinderat fachlich in Fragen zu Jagd und Wald zu unterstützen? Mitbringen sollten sie neben Interesse an politischen Fragen landwirtschaftliche Kenntnisse, jagdliches Verständnis, Kenntnisse zum Forst- und Waldbetrieb sowie Eigentümer einer Waldparzelle auf dem Gemeindegebiet Schongau sein.

Dann sind Sie genau richtig! Der Gemeinderat sucht und benötigt engagierte Einwohnende, die Lust haben, sich in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen.

Der Arbeitsaufwand ist überschaubar, umfasst einzelne Tage des Jahres und Sie erhalten eine Entschädigung gemäss der Organisationsverordnung der Gemeinde Schongau.

Interessiert?

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

- Gemeinderat Adrian Bütler als zuständigem Ressortchef
- Dem Gemeindeschreiber ai
- Dem Verwaltungsleiter

Steigen Sie ein in das politische Leben und nehmen Sie Kontakt auf - die Gemeinde Schongau braucht Sie!

Warum Sie sich bewerben sollten:

- Sie gestalten die Zukunft Ihrer Gemeinde aktiv mit.
- Sie lernen interessante Menschen kennen und erweitern Ihr Netzwerk.
- Sie machen wertvolle Erfahrungen in der politischen Arbeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

## Aus dem Ressort Umwelt, Sicherheit und Verkehr



Lieber Schongauerinnen,  
liebe Schongauer

Am 13. Mai durfte ich bei der Offiziersübung der RegioWehr Aesch mit dabei sein. Das Thema der Übung war: Einsatzführung Grossereignis. Ich war sehr gespannt, denn im Falle eines Grossereignisses wird auch der Gemeinderat in das Krisenmanagement involviert.

Um 19.30 Uhr ging es los. Nach einer kurzen Wiederholung der Theorie stellt der Übungsleiter die Ausgangslage dar:

Starkregen, heftige Gewitter und teilweise Hagelschlag wüten seit Tagen in der Zentralschweiz. Die Böden sind gesättigt, einzelne Erdbeben und überflutete Strassen wurden im Seetal bereits verzeichnet. Für die kommenden Stunden wurde eine erhebliche Sturm- und Gewittergefahr für die ganze Zentralschweiz prognostiziert.

Die Offiziere der RegioWehr haben bereits mehrfach die Lage beurteilt und sind im Kommandoposten anwesend. Auf Auftrag des Kommandanten wurde vor 5 Minuten «Alarmstufe 3 / Einsatz Gross» durch die Einsatzleitzentrale in Luzern ausgelöst. Erste AdF treffen im Magazin in Schongau ein.

Ziele der Übung sind: Den Kommandoposten praktikabel in Betrieb nehmen und betreiben. Je-

der Übungsteilnehmer kennt die internen Abläufe und Schlüsselmeldungen werden erkannt und korrekt priorisiert.

Die Situation und Ziele sind klar, ein Einsatzleiter wird definiert (dieser ist vorher nicht bekannt) ... Achtung fertig los ... die Chaosphase beginnt: Tische werden verrückt, es wird diskutiert und organisiert, Rollen werden verteilt, Positionen eingenommen und schon kommen die ersten Meldungen in der «Kommunikationszentrale» an. Jede Meldung wird nach dem Prinzip des Führungsrhythmus abgearbeitet: Problemerkennung, Lagebeurteilung, Entschlussfassung, Einsatzplanung, Befehlsgebung und Kontrolle. Auf vorgedruckten Blättern und Landkarten, sogenannten Führungshilfen, wird ein Journal geführt, die aktuellen Einsatzorte dargestellt, die sich im Einsatz befindenden Mittel aufgeführt und besondere Ereignisse dokumentiert. So kann die Lage jederzeit erfasst werden.

Es wird wieder diskutiert, Aufgaben werden verteilt, man weiss noch nicht so genau wer, wo, was und wie und es wirkt auf mich alles ein wenig unübersichtlich. Doch nach einer gewissen Zeit spüre ich, wie der Kommandoraum ruhiger wird. Es kehrt Routine ein. Jeder kennt seine Position, seine Aufgabe, kennt den Prozess und die Ereignisse werden gezielter «abgearbeitet». Es bleibt sogar Zeit für Humor und dann ... wird es plötzlich dunkel. Aufregung herrscht, die Stromversorgung des Kommandopostens ist ausgefallen. 3 Minuten später ist das Notstromaggregat installiert

und die Einsatzzentrale steht wieder unter Strom. Ruhe und Routine kehren wieder ein.

In der anschliessenden Nachbesprechung ist man selbstkritisch, diskutiert verschiedenen Lösungsmöglichkeiten. Dennoch kann man festhalten, dass alle Ziele erreicht wurden und das simulierte Grossereignis professionell bewältigt wurde.

Ich habe es sehr geschätzt, dass sich die Übungsleiter, auch während der Übung, Zeit genommen

haben, mir meine Fragen zu beantworten. Ich persönlich hoffe, dass wir nie in diese Situation kommen werden, in der der Kommandoposten zu einer Einsatzzentrale wird und ein so grosses Ereignis bewältigt werden muss. Sollte es aber dennoch dazu kommen, weiss ich, dass die RegioWehr die Situation meistern kann. Ein herzliches Dankeschön an alle Angehörigen der Feuerwehr (AdFs), die ihre Freizeit für das Wohl und die Sicherheit aller einsetzen.



Chaosphase



Einsatzorte und eingesetzte Mittel



Zeit für Humor



Nachbesprechung

## Aus dem Ressort Umwelt, Sicherheit und Verkehr

### Bushaltestelle «Erlebnispark» Schongiland

Die Bauarbeiten der Bushaltestelle «Erlebnispark» und die Erstellung eines Fussgängerstreifens inklusive Beleuchtung an der Guggibadstrasse sind abgeschlossen. Ab dem 10. Juni 2024 hält der Bus an der neu errichteten Haltestelle. Die Haltestelle «Erlebnispark» an der Mettmenstrasse in Richtung Oberschongau wird zu diesem Zeitpunkt aufgehoben. Die Haltestelle «Erlebnispark» Richtung Hitzkirch bleibt auf der «Mettmenstrasse» bestehen.

Seit 2022 fährt die Buslinie 107 eine Schleife über die Guggibad- und Oberschongauerstrasse. Damit hat sich die Gelegenheit ergeben, das Gewerbegebiet und den Freizeitpark Schongiland, zumindest in eine Richtung, direkt zu erschliessen.

### Einweihung der neuen Bushaltestellen

Sobald das WC-Häuschen bei der Bushaltestelle Oberschongau erstellt wurde, werden wir die neuen Haltestellen einweihen. Dies wird voraussichtlich Ende August sein. Informationen folgen ...



### Spülarbeiten und Kanalfernseh-Aufnahmen Schongau

Im Zeitraum von Juni bis Juli 2024 werden durch die Firma Kanal-Engel AG, Abtwil im Gebiet Oberschongau die Kanalisationsleitungen gereinigt und mittels Kanal-Fernseh-Befahrung auf deren Zustand untersucht.

Bei den Schmutzabwasserleitungen wird die Kanalisation bis auf das Grundstück kontrolliert, beim Regenabwasser werden nur die Hauptleitungen im Eigentum der Gemeinde Schongau aufgenommen.

Für die Arbeiten müssen die Mitarbeiter der Firma Kanal-Engel AG teilweise private Grundstücke betreten. Das Personal ist angehalten, sich jeweils vor Ort anzumelden. Sollte niemand anwesend sein, dann wird die Firma Kanal-Engel AG das Grundstück betreten und selbstverständlich wieder im vorgefundenen Zustand verlassen. Wir

bitten Sie, allfällige überdeckte und überstellte Schächte (Blumentöpfe usw.) für den Unterhalt freizuhalten.

Private Leitungen auf den Grundstücken und im Gebäude (Schmutzabwasser, Regenabwasser und Sickerleitungen) werden durch die Gemeinde nicht kontrolliert.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass es sich lohnt, auch private Leitungen mindestens alle fünf Jahre zu spülen und gründlich zu reinigen und zusätzlich ca. alle 10 bis 15 Jahre mit Kanal-Fernsehen zu kontrollieren. Nur dadurch kann die Funktion der Abwasserentsorgung langfristig garantiert und allfällige Schäden frühzeitig erkannt und behoben werden. Dabei ist zu beachten, dass gem. Gewässerschutzverordnung der jeweilige Leitungseigentümer für den Zustand der Leitungen verantwortlich ist.

Sollten Sie daran interessiert sein, Ihre privaten Abwasserleitungen und -anlagen ebenfalls spülen und/oder untersuchen zu lassen, dann melden Sie sich bitte direkt bei der beauftragten Firma Kanal-Engel AG, Abtwil (Tel. 041 317 33 00 / info@

kanal-engel.ch). Die Kosten belaufen sich bei einer normalen Verschmutzung der Schmutz- und Regenabwasserleitungen für ein Einfamilienhaus auf ca. CHF 600 bis CHF 1200, für ein Mehrfamilienhaus ist mit ca. CHF 1600 bis CHF 2400 zu rechnen. Für die zusätzliche Reinigung der internen Anschlüsse ist mit Kosten von ca. CHF 150 bis CHF 250 zu rechnen. Die Abrechnung erfolgt nach effektivem Aufwand. Allfällige Zusatzarbeiten (Fräsen, Bohren, Kettenschleuder) zur Entfernung von Beton, ausgehärtetem Kalk, Verstopfung durch Steine und Fremdkörper, sind in diesen Beträgen nicht berücksichtigt und werden nach Rücksprache mit dem Auftragsgeber ausgeführt und ebenfalls nach Aufwand verrechnet. Private Arbeiten werden direkt durch die Firma Kanal-Engel AG ausgeführt und in Rechnung gestellt.

Sie können dadurch von günstigeren Konditionen profitieren (keine Anfahrtspauschalen) und tragen wesentlich zum Gewässerschutz bei.

Der Gemeinderat von Schongau bedankt sich bereits im Voraus für Ihr Verständnis.



FAIR, TOLERANT,  
RESPEKTVOLL.  
MACH MIT!  
BIKEKODEX.CH



### WIR ZEIGEN RESPEKT

und sind Vorbilder. Deshalb ...

- ... grüssen und bedanken wir uns bei Fussgängern
- ... gewähren wir Fussgängern den Vortritt
- ... machen wir uns vor dem Überholen bemerkbar
- ... schliessen wir Zaundurchgänge.

Für mehr Toleranz auf den Trails.



### WIR TRAGEN SORGE ZUR UMWELT

und respektieren die Natur. Deshalb ...

- ... beachten wir Wildruhezonen und Schutzgebiete
- ... nehmen wir Rücksicht auf Tiere und Pflanzen
- ... fahren wir nicht über Pflanzen, Pilze oder Wiesen
- ... befahren wir Trails bei genügend Tageslicht
- ... verhalten wir uns ruhig, wenn Tiere präsent sind.

Für mehr Spass auf den Trails.



### WIR BLEIBEN AUF DEM WEG

und schätzen die Trails und Routen. Deshalb ...

- ... respektieren wir Wegsperrungen und Fahrverbote
- ... beachten wir zeitliche oder saisonale Beschränkungen
- ... fahren wir keine Abkürzungen.

Für mehr Fairness auf den Trails.



### WIR HINTERLASSEN KEINE SPUREN

und haben trotzdem Spass. Deshalb ...

- ... vermeiden wir blockierte Räder
- ... passen wir unsere Geschwindigkeit der Situation an
- ... nehmen wir unseren Abfall mit.

Für mehr Nachhaltigkeit auf den Trails.



TRÄGERSCHAFT



## KANTON LUZERN

Dienststelle Lebensmittelkontrolle  
und Verbraucherschutz

### GIFTSAMMLUNGEN IM KANTON LUZERN

Entrümpeln Sie Ihren Hobbyraum und Keller und bringen Sie giftige Stoffe zurück.

Giftsammlungen 2024

Gemeinde	Datum	Zeit	Standort
Schötz	08.06.2024	09:00-12:00	Öffentl. Sammelstelle, Luzernerstr. 66
Rothenburg	26.10.2024	09:00-12:00	Ökiohof Ölberg, Bertiswilstrasse 55

Giftsammlungen 2025

Gemeinde	Datum	Zeit	Standort
Beromünster	05.04.2025	09:00-12:00	Industriestrasse 19
Ebikon	24.05.2025	09:00-12:00	Im Risch
Wolhusen	20.09.2025	09:00-12:00	Schulanlage Rainheim Wolhusen

#### Wichtige Hinweise

- Giftabfälle in Originalverpackung mitbringen (falls möglich).
- Giftabfälle immer persönlich dem zuständigen Personal übergeben.
- Giftstoffe nicht vor die geschlossene Sammelstelle stellen. Die widerrechtliche Lagerung und Entsorgung ist gemäss Art. 61 USG strafbar.
- Giftabfälle nicht mischen.

#### Welche Haushaltchemikalien werden angenommen?

Chemikalienabfälle aus dem privaten Haushaltbereich, wie z.B.:

Farben	Insektizide	Reinigungsmittel
Lacke	Pestizide	Ablaufreiniger
Verdünner	Fungizide	Fleckenentferner
Klebstoffe	Duftöle	Medikamente
Lösungsmittel	Entkalkungsmittel	Dünger
Quecksilber-Thermometer	Holzschutzmittel	Kosmetika, usw.

#### Welche Abfälle werden NICHT angenommen?

Hausmüll	Pneus	radioaktive Stoffe
Sperrgut	Munition	Neonröhren
Batterien	Sprengstoff	Elektroschrott

Abfälle aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft werden nicht angenommen.

Beachten Sie dazu unser Merkblatt [«WAS wird WO angenommen»](#) und insbesondere auch den Abfallkalender Ihrer Wohngemeinde.



## Entsorgung

### Sammelstelle Landi

Montag – Samstag: 7.00 – 19.00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen geschlossen)

Nur **sortenreine** Stoffe in die gekennzeichneten Container abgeben.

### Sammelstelle Hochdorf, Leisibach Entsorgung AG

Montag – Freitag, 7.30 – 11.45 Uhr und 13.15 – 17.15 Uhr, Samstag, 7.30 – 14.00 Uhr

Informationen unter [www.leisibach-entsorgung.ch](http://www.leisibach-entsorgung.ch) oder 041 914 24 24

### Grüngut – nur mit gechiptem Container

Jeweils am Dienstag gemäss Entsorgungsplan 2024. Deponieren Sie den Grüngut-Container am Abfuhrtag bis 7 Uhr am offiziellen Kehrriecht-Sammelplatz. Beachten Sie aufgrund der Feiertage die Ausweichdaten. Kosten: Andockgebühr CHF 1.80, Grüngut CHF 0.31/kg (inkl. MWST). Erlaubte Containergrößen: 140 – 800 Liter. Infos unter [www.leisibach-entsorgung.ch](http://www.leisibach-entsorgung.ch)

### Kehrriecht

Jeden Montag ab 7 Uhr. Jeden ersten Montag im Monat werden Aussentouren im Oberkirchholz, Honeriweid und Maschinenhof durchgeführt.

**Ausnahmen: Samstag, Montag, 30. September; Montag, 30. Dezember.** Gebührenmarken erhalten Sie im Volg.

### Sackgebühren: CHF 1.40 pro Marke

35-Liter-Sack	1 Marke
60-Liter-Sack	2 Marken
110-Liter-Sack	3 Marken

### Sperrgut:

bis 5 kg	1 Marke
bis 10 kg	2 Marken

bis 15 kg 3 Marken

bis 20 kg 4 Marken

### Containergebühren:

Pro Kilogramm CHF 0.22

### Alu, Stahl-/Weissblech

Bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

### Alu-Kaffee-Kapseln

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

### Autobatterien

Gratis-Rückgabe bei der Lindenberg-Garage, Guggibadstrasse 14, Schongau, oder zurück an die Verkaufsstelle.

### Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

### Bauschutt

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **8. Juni; 31. August; 30. November.** Bauschutt, Ton, Keramik und Steine können Sie bis max. 100kg kostenlos bei der

Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, entsorgen. Bei grösseren Mengen kontaktieren Sie bitte vorgängig Herrn Weibel unter 041 917 10 15 oder 079 340 84 29.

### Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

### Giftstoffe, Sonderabfälle

Kleinmengen von Farben, Lacken, Putzmitteln, Medikamenten, etc. geben Sie zurück an die Verkaufsstellen oder in Drogerien/Apotheken. Bei grösseren Mengen informieren Sie sich bei der Abteilung Chemikaliensicherheit des Kantons Luzern, Tel.-Nr. 041 228 64 24.

### Glas

In der Sammelstelle Landi nach Farben getrennt im betreffenden Container entsorgen.

### Kleider / Schuhe

Guterhaltene Kleider und Schuhe können im Kleidercontainer bei der Sammelstelle Landi oder beim Bio-Hof Schönboden entsorgt werden.

### Kork-Zapfen

Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

### Kühlgeräte

Kühlschränke und Tiefkühlgeräte zurück geben an Lieferanten, Fachhandel oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

### Metall

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **13. Juni; 31. August; 30. November.** Altmetall nimmt die Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, Oberschongau, kostenlos und ohne Gewichtslimite entgegen.

### Öl

Speiseöl und Mineralöl (Motorenöl und dergleichen) dürfen nicht in den Abfluss geschüttet werden. Bringen Sie Ihre Ölreste zur Sammelstelle Landi.

### Papier und Karton

Samstags, 9.00 – 12.00 Uhr. **8. Juni; 31. August; 30. November.** Bitte Papier und Karton getrennt sammeln und an den im Entsorgungsplan eingetragenen Daten gebündelt (nur Papier) zum Werkhof bringen.

### PET-Getränkeflaschen

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

### Pneus

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Hochdorf.

### Tierkadaver

Tierkadaver können täglich von 6.00 bis 22.00 Uhr beim Konfiskatraum bei der ARA Hochdorf entsorgt werden. Bei Tierkadaver auf öffentlichem Grund kontaktieren Sie René Kottmann, 058 670 62 84.



FitGym60+

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## Zäme aktiv

Wer macht mit? Ein Abend mit viel Spass und Spiel, feiner Verpflegung und fröhlichem Zusammensein erwartet euch.

Gemeinsam fahren wir an einen lauschigen Ort in Boswil und lassen uns überraschen.

Wir werden – je nach Witterung – drinnen und/oder draussen sein und die Sommerstimmung geniessen.

Bitte gute und bequeme Schuhe anziehen.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

**Datum : Mittwoch, 26. Juni 2024**

**Zeit : 16.00 Uhr**

**Treffpunkt: Schulhaus Mettmenschongau**

Infos und Anmeldung bis 20.6. unter: Tel. 041 917 32 18 (Regula Bättig)

Auf euer Mitmachen freuen sich

FitGym60+ und Pro Senectute Schongau

## Veranstaltungskalender

### Juni 2024

7.	Offene Bühne	Bühne 10
8.	Papiersammlung	Werkhof
8.	Bauschutt und Altmetall	Firma Alois Weibel
9.	Spaghettiplausch in Schongau	Samariter AeschPlus
11.	Wandertag	Wandergruppe
12.	2. Obligatorisch Schiessen	Schützengesellschaft
13.	Übung Zug 1	Feuerwehr
14.	Besuch auf Bauernhof, Muri	Club der Familien
15.	Openair Konzert	Musikgesellschaft
16.	Fussballturnier	IG Traktor
17.	Atemschutzübung Zug 2	Feuerwehr
18.	Atemschutzübung Zug 1	Feuerwehr
19.	Vereinsreise	Frauenverein
21.	Konzert mit Blues + Rock	Bühne 10
23.	Familienhöck	Musikgesellschaft
25.	Mittagstisch Restaurant Kreuz	Pro Senectute
27.	Offiziersübung	Feuerwehr
29.	Pässefahrt	Moto-Club
29./30.	Vereinsreise	Kirchenchor
29.	Firmung (Hitzkirch)	Pfarrei

### Juli 2024

2.	Schulschlussfeier	Schule
4.	Hl. St. Ulrich	Pfarrei (schulfrei)
5.	Schulschlussgottesdienst	Pfarrei
5.	Offene Bühne	Bühne 10
6.07. – 11.08.	Sommerferien	Schule

## Vereine

**Alle Schongauer Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!**

### Aktiv im Alter

Das ganze Jahr hindurch werden verschiedene Anlässe für die Rentnerinnen und Rentner organisiert. Infos: Bättig-Meili Regula, Mettmenstrasse 21, 041 917 32 18

### Bühne10

Wir fördern das kulturelle Leben und organisieren Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Comedy, Kleinkunst, Lesungen, Präsentationen etc. und wollen auch eine Plattform für Nachwuchskünstler schaffen. Infos: Stutz Herbert, kontakt@buehne10.ch, www.buehne10.ch

### Club der Familien

Während des ganzen Jahres werden verschiedene Anlässe für Kinder und Eltern organisiert. Infos: Judith Sidler, Kretzhof 2, Schongau 041 917 00 06, judith.sidler@frauenverein-schongau.ch

### Frauenverein Schongau

Wir sind ein gemeinnütziger Verein von und für Frauen und Familien und organisieren während des ganzen Jahres verschiedene Anlässe. Infos: Kottmann Christine, Schönboden 1, 079 705 34 86, christine.kottmann@frauenverein-schongau.ch, www.frauenverein-schongau.ch

### Handwerkerverein Schongau

Wahrung und Förderung der gemeinschaftlichen Berufsinteressen und die Förderung freundschaftlicher Beziehungen unter den Mitgliedern. Infos: Mu-

heim Theo, theo.muheim@gmx.ch, 079 208 72 15

### IG Traktor Schongau 07

Plauschfussball für Kids zwischen Chindsgji und 6. Klasse. Wir treffen uns jeweils am Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr beim Schulhausplatz und im Winter von 18 bis 19 in der Turnhalle. Infos: Marbach Andreas, Mülihalde 12, info@traktor-schongau.ch

### Jagdverein Diana

Infos: Kottmann Martin, Schönegg 7a, Schongau

### Kirchenchor Schongau / Cäcilienverein

Singst Du gerne in Gesellschaft? Willst Du Herz und Lunge fit halten? Dann bist Du bei uns richtig. Wir freuen uns auf Dich! Co-Präsidium: Kretz Mäggi (maggikretz@bluewin.ch) / Haas Rita (rita-haas@bluewin.ch)

### Kneippverein Seetal

Der Kneippverein Seetal setzt sich mit Vorträgen, Kursen und Veranstaltungen für eine natürliche Gesundheit nach Sebastian Kneipp ein. Co-Präsidium: Spalinger Christine (chrspal@gmx.ch), Schraner Regula (re.schraner@protonmail.com)

### Kreativ Werkstatt Schongau

Wir sind BürgerInnen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Schongauer Landleben zu bereichern. Wir suchen uns Projekte, bei denen wir der Meinung sind, dass sie der Bevölkerung und dem Tourismus einen wirklichen Mehrwert bieten. Gemeinsam mit anderen freiwilligen Helfern und Unterstützern setzen wir unsere Ideen um. Infos: Adler Patrick, Präsident, 041 508 58 12, kreak-

tiv-schongau@gmx.ch, www.kreativ-schongau.ch

### Linedance Schongau

Freude am Tanzen, Freude an Musik, Freude an Freundschaften. Wir tanzen jeweils am Montag, 19.15 – 20.45 Uhr. Infos: Weibel Beatrice, Mettmenstr. 35, 079 439 18 66, bm.weibel@bluewin.ch

### Mütter- und Väterberatung

**13., 18., 27. Juni; 2., 18. Juli; 6., 20., 29. August; 19. September.** Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, Walker Antonia. Anmeldung für Beratungen: Mo. – Fr.: 08.00 – 11.45 und 14 – 17 Uhr, Zenso, 041 914 31 31. Telefonische Beratung: Mo. – Fr.: 08.00 – 09.30 Uhr, 041 914 31 41

### Musikgesellschaft Schongau

Jeder, der Lust und Freude an der Blasmusik hat und ein Blechblas- oder Schlaginstrument spielt, ist bei uns herzlich willkommen. Infos: Stutz Markus, Präsident, Meisenweg 1, 5616 Meisterschwanden, 079 246 02 39, 5xstutz@gmail.com, www.schongermusig.ch

### Pro Senectute Fitgym

Wir sind eine Gruppe von Frauen und Männern ab 60. Ausser in den Schulferien treffen wir uns jeden Mittwoch, 16.30 – 17.30 Uhr in der Turnhalle Schongau. Infos: Suter-Näf Carmen, Schulweg 3, 041 917 03 08, carmen.suter.naef@bluewin.ch

### RegioWehr Aesch

Die RegioWehr Aesch setzt sich ein für die Sicherheit in den drei Gemeinden Aesch, Schongau und Hitzkirch, mit den beiden Ortsteilen Altwis und Mosen.

Neben der Brandbekämpfung sind in den letzten Jahren vermehrt Elementarereignisse und technische Hilfeleistungen dazugekommen. Immer wieder sind wir auf neue, motivierte Einsatzkräfte angewiesen. Wohnst und/oder arbeitest du im Einsatzgebiet und bist du bereit deine Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung einzusetzen, dann hören wir sehr gerne von dir. Infos: Kdt Bühlmann Felix, kommandant@regiowehr-aesch.ch oder www.regiowehr-aesch.ch

### Samariterverein AeschPlus

Im Samariterverein lernen wir, wie wir in Notsituationen reagieren sollen und vieles mehr – komm doch auch! Infos: Rust Gaby und Leisibach Rita (Co-Präsidium), seehalde3@gmail.com, 041 917 05 70

### Schützengesellschaft Schongau

Förderung und Erhaltung der Schiessfertigkeit sowie die Pflege kameradschaftlicher Gesinnung von Hobbyschützen bis zum begeisterten Sportschützen. Infos: Bütler Adrian, Präsident, alte Poststrasse 14, 041 520 73 53, info@sg-schongau.ch, www.sg-schongau.ch

### Spitex Hochdorf und Umgebung

Bietet allen Einwohnerinnen und Einwohnern ihre Dienstleistungen mit der Absicht an, dass diese möglichst lange in der gewohnten Umgebung bleiben können. Infos: Wespi Beatrice, 041 914 10 70, spitex@spitex-hochdorf.ch, www.spitex-hochdorf.ch

### Töffclub MC Bone-Riders

Der Verein besteht seit 1990 und ist bestrebt, das Töfffahren zu erhalten. Die Pflege der Kameradschaft und der Gemütlichkeit stehen an erster Stelle.

Pastoralraum  
Hitzkirchertal

# Offener Kleiderschrank

**Standort der Kleideraktion:  
Pfarreiheim Hitzkirch  
Aargauerstrasse 9a**

**Anmeldung ist nicht nötig!**

Alle, die Bedarf  
für Kleider  
haben, sind herzlich  
eingeladen  
vorbeizuschauen!



## Annahmen

## Ausgaben

Dienstag, 26. März 2024    Mittwoch, 27. März 2024

Dienstag, 16. April 2024    Mittwoch, 17. April 2024

Dienstag, 18. Juni 2024    Mittwoch, 19. Juni 2024

**je 17 – 19 Uhr**

**je 15 – 16 Uhr**

**Hinweis für die Kleiderannahme:  
Bitte gute und saubere Kleider.**

**Kontakt**  
Sophie Zimmermann  
Pfarreiseelsorgerin  
041 919 69 63

sophie.zimmermann@kath-hitzkirchertal.ch

Ein Angebot des Pastoralraumes in Zusammen-  
arbeit mit den Gemeinden im Hitzkirchertal.

le. Infos: Roth Beat, Hinterdorfstrasse 3, 079 455 73  
63, roth.beat@gmx.ch

### Töffli-Club Schongau

Der Töffli-Club Schongau fährt Mofacross und organisiert alle Jahre ein Rennen. Infos: www.tc-schongau.ch

### Turnverein Schongau

Sport und Spass für Jung und Alt. Auskünfte über Trainings im Anschlag bei der Turnhalle oder beim Präsidenten: Weibel Marcel, 079 686 11 78, marcel.weibel@gmx.ch

### Wagewörger Schongau

Wir sind eine motivierte Fasnachtswagenbaugruppe, die die 5. Jahreszeit feiert und jährlich diverse Umzüge besucht. Infos: Schärer Lars, Präsident, info@wagewoerger.ch

### Wandergruppe Schongau

Wir treffen uns bei jedem Wetter jeden 2. Dienstag im Monat um 9 Uhr bei der Kirche in Oberschongau. Marschiert wird 4 bis 5 Stunden. Infos: Steiger Irene, 041 917 29 73, 079 586 46 42

## Kirchen im Hitzkirchertal



Informationen zu unseren vielfältigen Anlässen finden Sie auf unserer Website [www.kath-hitzkirchertal.ch](http://www.kath-hitzkirchertal.ch).

Pastoralraum Hitzkirchertal, Altgass 8, 6285 Hitzkirch, 041 919 69 69 (= Notfallnummer).

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten in Schongau, Mettmenstrasse 19: Di., 08.00 – 11.30 Uhr. sekretariat.schongau@kath-hitzkirchertal.ch

Pastoralraumleitung: Unternährer Daniel, 041 919 69 60, pastoralraumleitung@kath-hitzkirchertal.ch

### Reformierte Kirchgemeinde

Informationen zu unseren Gottesdiensten und Anlässen finden Sie im Kirchenboten und auf der Website: [www.reflu.ch/hochdorf](http://www.reflu.ch/hochdorf). Tel.: 041 910 44 77, sekretariat.hochdorf@reflu.ch

**Diensthabende Apotheke**  
**062 776 19 58**

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke unter nebenstehender Telefonnummer.

## News aus der Schule

### Erfolgreiche Schongauer Schülerinnen und Schüler am Luzerner Stadtlauf



Am Samstag, 27. April 2024, machten sich 16 lauf-  
freudige Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klas-  
sen auf, um am 46. Luzerner Stadtlauf am Gruppen-  
lauf der Schulen teilzunehmen. Im Turnunterricht  
bereiteten sich die Kinder auf den Anlass vor. Sogar  
Schnee und Regen hielten die jungen Sportlerinnen  
und Sportler nicht vom Training ab. Gut vorbereitet  
reiste die grosse Gruppe mit dem Zug nach Luzern.  
Für die meisten Kinder war es die erste Teilnahme  
am Stadtlauf. Deshalb war die Aufregung bei ein-  
igen sehr gross. Vor dem Start durften alle Teilneh-  
menden ein Stadtlauf-T-Shirt und ein Lunchsäckli  
abholen. Durch die grosse Menschenmenge bega-  
ben sich die Läuferinnen und Läufer zum Start-  
gelände. Dort wurden die Muskeln und Gelenke  
aufgewärmt, letzte Energiebomben gegessen und  
die Schuhe nochmals richtig geschnürt, damit die  
2,1 km lange Strecke ohne stolpern zurückgelegt  
werden konnte. Als dann endlich der Startschuss  
erfolgte, war die Aufregung vergessen und alle



sprinteten der Reuss entlang, durch die Gassen der  
Altstadt Richtung Ziel. Für die Begleitpersonen hiess  
es nun, so schnell wie möglich über die Kappelbrü-  
cke zum Zielgelände zu gelangen.

Schon bald sprinteten die ersten Läufer durchs  
Ziel. Alle Schongauer Läuferinnen und Läufer er-  
reichten das Ziel ausgepumpt, aber glücklich. Sie  
durften eine schöne Medaille entgegennehmen. 38  
Gruppen waren in dieser Kategorie am Start und die  
Mannschaft aus Schongau erreichte den hervorra-  
genden 14. Rang.

Bravo, ihr dürft stolz sein auf eure persönliche und  
eure Mannschaftsleistung!

Für alle Teilnehmenden war der Luzerner Stadtlauf  
ein tolles Erlebnis, das noch lange in Erinnerung  
bleiben wird.

### Neue Lehrperson



Mein Name ist Lorena  
Rogger, ich bin 22 Jahre alt  
und wohne in Müswangen.  
Meine Freizeit verbringe  
ich gerne in der Natur, sei  
es im Sommer beim Wan-  
dern, Schwimmen und  
Fussballspielen oder im Winter beim Skifahren.

Aktuell befinde ich mich in der Ausbildung zur  
Primarlehrerin an der Pädagogischen Hochschule

in Luzern. Ich durfte bereits im ersten Jahr wäh-  
rend meiner Ausbildung ein kleines Pensum an der  
Schule Burg sowie im zweiten Jahr an der Schule  
Gelfingen annehmen. Nun habe ich mich dazu ent-  
schieden, das letzte Ausbildungsjahr zu erstrecken,  
um so bereits mehr meiner Leidenschaft nachgehen  
zu können. Ich freue mich, ab dem Sommer neu ein  
Teil des Teams der Schule Schongau zu sein und die  
Hälfte der Klassenlehrpersonsfunktion an der 3./4.  
Klasse übernehmen zu dürfen.

**KREATIVWERKSTATT**   
Wir lassen Ideen wachsen!

## Helfer gesucht für 1. August-Brunch

Wir brauchen Unterstützung am 31.7. beim Vorbereiten  
und Einrichten, am 1.8. beim Brunch und Aufräumen.

Jede Hilfe ist willkommen, wenn auch nur für 1-2 Stunden.  
Bitte meldet euch bei Melanie Wydler 079 551 46 56

## Renntag in Schongau

*Motorengeräusche, Zweitakter-Benzingeruch, Staubwolken und surrende Elektromotoren bedeckte einen Teil von Schongau, denn es hiess wieder: Töfflirennen! Am Wochenende vom 10. und 11. Mai wurden einmal mehr unter anderem in den Kategorien Mofacross und Pitbikecross in der Schweizer Meisterschaft Punkte eingefahren.*



*Ellenbogen an Ellenbogen wurde um den besten Platz gekämpft.*

(dah) – Am Auffahrtswochenende fand zum 12. Mal das traditionelle Töfflirennen in Schongau statt. Bereits im Vorfeld wurde fleissig die Strecke mit allem Zugehörigen aufgebaut und hergerichtet. Am Freitag startete man mit den Gruppenwettkämpfen ins Rennwochenende. Am Samstag wurde dann in den drei Kategorien Mofacross, Pitbike und Urban mit den jeweiligen Unterkategorien fleissig um Punkte in der SAM-Mofacross-Meisterschaft gekämpft. Nebst den dröhnenden Motoren und dem Zweitakter-Benzingeruch in der Luft ging es aber beim SAM eMoto Urban Cup leise zu und her. Einzig das Rasseln der Ketten, das Summen der Elektromotoren und der aufgewirbelte Staub deutete darauf hin, dass das Rennen am Laufen ist. Während den Rennen wurden die Zuschauenden mit riskanten Überholmanövern oder Stürzen bei Laune gehalten. Aber auch technische Probleme an den Maschinen sorgten für Spannung.



*Moderator Simon Moser berichtete live aus einem Geländewagen.*

Während den Rennpausen wurde die Möglichkeit geboten, als Beifahrer in einem Geländewagen die Strecke zu erkunden oder spektakulär über ein Hindernis zu fahren. Dank dem Geländewagen-Club Schweiz und ihren Gefährten wurde dies möglich gemacht. Wer es etwas weniger actionreich wollte, verpflegte sich im Festzelt mit feinen Speisen und Getränken und genoss so das Rennwochenende, welches einmal mehr bei perfektem Wetter bestritten werden konnte.



## Gemeindeversammlung: Sehr positiver Rechnungsabschluss und Verabschiedung von Ruth Keller

*Der sehr erfreuliche Rechnungsabschluss des Jahres 2023 mit einem Ertragsüberschuss von 238 219 Franken, die Neuwahlen der Bildungskommission, der Rechnungskommission und des Urnenbüros aufgrund des Endes der Legislatur sowie das neue Bestattungsreglement waren die prägenden Themen der Gemeindeversammlung von Schongau am Dienstag, 28. Mai. Nach 25 Amtsjahren wurde Ruth Keller herzlich aus dem Gemeinderat verabschiedet.*

(pte) – 65 von 778 Stimmberechtigten besuchten die Schongauer Gemeindeversammlung. Gemeindepräsident Thierry Kramis freute sich über den Ertragsüberschuss von 238 219 Franken in der Gemeinderechnung, der hauptsächlich durch Sondereinnahmen, Nachträge definitiver Veranlagungen und einmalige Kantonsbeiträge entstanden ist. Gemeinderätin Priska Roth fasste die Jahresrechnung kompetent zusammen und zeigte unter anderem den Trend zu hohen Gesundheits- und Sozialkosten auf. Gemeinderat Adrian Büttler orientierte über die stagnierende Bautätigkeit und die Regionale Bauverwaltung, die künftig von der WSW AG in Muri übernommen wird. Gemeinderätin Melanie Wydler zeigte die Planungssynthese «Null+/-öV» der Mobilität im Seetal auf, die ab 2025 mit mehr Busverbindungen am Wochenende Vorteile für Schongau haben kann. Gemeinderat Ivo Gerig sprach über den Fachkräftemangel und die Herausforderungen im Bereich der Integrativen Förderung an einer kleinen Schule. Die Jahresberichte 2023 wurden inklusive der Rechnung einstimmig gutgeheissen. Esther Kempf, Iris Bergmann, Hugo Lang und Claudia Adler wurden vom Souverän unter Traktandum 2 mit einer Gegenstimme in die Bildungskommission gewählt. Einstimmig wurde Andrea Muheim, Kilian Furrer und Hans Peter Scheiber das Vertrauen für die Arbeit



in der Rechnungskommission ausgesprochen. Bei der Bestellung des Urnenbüros stand ein Wahlverfahren an, da sich mehr Kandidierende als zu vergebende Sitze gemeldet hatten. Herbert Stutz, Thomas Erzinger, Rita Haas, Christine Kottmann und Pirmin Furrer wurden von den Stimmberechtigten gewählt. Eine kurze Diskussion mit einigen Voten gab es bei der Genehmigung des Friedhof- und Bestattungsreglements. Angeregt und gutgeheissen wurden kleinere sprachliche Präzisierungen und geringfügige Korrekturen im Bereich der Bepflanzung, bevor das Reglement einstimmig angenommen wurde. Für die herzliche Verabschiedung von Ruth Keller aus dem Gemeinderat hatten ihre Kolleginnen und Kollegen persönliche Voten vorbereitet. Thierry Kramis fasste zusammen, dass ohne den Einsatz von Ruth Keller der Gemeinde Schongau vieles fehlen würde.

**pflegeprivat gmbh** 062 772 18 18  
zu Hause besser leben 079 441 46 15

Unsere Angebote:  
> Grundpflege  
> Behandlungspflege  
> Palliativpflege  
> Wundbehandlung  
> Hauswirtschaft  
> Betreuung

Wenn es selber nicht mehr geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich mit **Pflege und Betreuung** rund um die Uhr.

Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde rechnet direkt mit der Krankenkasse ab.

pflegeprivat gmbh  
Muhenstrasse 11  
5036 Oberentfelden

info@pflegeprivatgmbh.ch  
www.pflegeprivatgmbh.ch

medizinische Fusspflege im Ammann Center oder mobil bei Ihnen zu Hause





**Männich AG**

- Motorbootschule
- Segelschule
- Shop
- Bootswerft
- Bootsvermietung

5712 Beinwil am See    www.maennich.ch    +41 62 771 10 40



**Frühsommer-Ausstellung**  
7./8. Juni 2024

**Save the Date**

Wurst, Pizza, Kuchen,  
Livemusik und Spass  
für die Kids

Beste Qualität und gutes Design –  
von der preisgünstigen Lösung bis  
zum exklusiven Produkt.

**Showroom & Outdoor Ausstellung**  
Feinsteinzeug, Naturstein, Parkett, Vinyl  
Teppich und fugenlose Beläge

**KELLER  
+STEINER  
BODENBELÄGE**

Design mit Qualität

Keller + Steiner AG Wand- und Bodenbeläge  
Sarmenstorferstrasse 29 | 5615 Fahrwangen | ksboden.ch

**TOP DEAL**

**ksboden.ch**



## Bastel-Nachmittag mit dem Bastelhüsli

Am 1. Mai nahmen rund 20 Kinder am Bastelnachmittag teil. Dieser wurde vom Club der Familien zusammen mit Prisca Valguarnera vom Bastelhüsli Schongau organisiert.



(Eing.) – Das Bastelmaterial wurde in der grossen Aula vorbereitet und wartete nur noch darauf, von den Kindern verarbeitet zu werden. Sie hatten nun die Qual der Wahl, welche Materialien sie für ihr Bastelprojekt nehmen sollen. Entstanden sind wunderschöne Traumfänger, Kerzen und diverse Schlüsselanhänger.

Die Kinder haben voller Freude einen super Einsatz gezeigt, und wunderschöne Kreationen durften voller Stolz mit nach Hause genommen werden.

Ein herzliches Dankeschön an Prisca Valguarnera für die Bereitstellung des Materials, die schönen Bastelvorschläge und die Unterstützung beim Basteln.



## Musikgesellschaft Schongau am Musikkapellentreffen in Kirchberg, Tirol



Die Musikgesellschaft Schongau unternahm kürzlich eine unvergessliche Reise zum Musikkapellentreffen in Kirchberg, Tirol. Am 24. Mai trafen sich die Mitglieder der Musikgesellschaft um 6.45 Uhr beim Gemeindehaus, um gemeinsam aufzubrechen. Pünktlich um 7.00 Uhr starteten sie mit einem Bus in Richtung Österreich. Die Vorfreude und die musikalische Begeisterung waren spürbar, als sie die Reise antraten. Auf dem Weg nach Kirchberg machten sie einen Zwischenstopp im malerischen Rheintal, wo sie eine Pause einlegten, um bei einer Tasse Kaffee und frischen Gipfeli neue Energie zu tanken. Gestärkt setzte die Musikgesellschaft ihre Reise fort und erreichte schliesslich Seefeld, wo sie im Batzenhäusl ein köstliches Mittagessen genoss. Nach der Ankunft in Kirchberg unternahmen die Musikerinnen und Musiker einen kleinen Rundgang und liessen sich bei einem kühlen Getränk auf die bevorstehenden



Ereignisse einstimmen. Am Abend stellten sie sich zur Marschmusik auf und führten als erste Formation der angereisten Kapellen den Einmarsch vom Dorfplatz zur Festhalle an. Es war ein stolzer Moment, die Musikgesellschaft Schongau bei diesem festlichen Anlass zu repräsentieren. Unter dem Motto «Die Nacht der Tracht» feierten sie mit allen angereisten Musikerinnen und Musikern bei toller Livemusik der Band «Junger Schwung». Es wurde ausgelassen getanzt und gefeiert. Am nächsten Morgen versammelten sich alle Musikerinnen und Musiker am Dorfpavillon zu ihrem ersten Platzkonzert. Mit Alphornklängen und Brassound begeisterten sie das Publikum und sorgten für eine mitreissende Stimmung. Danach wurde ein gemeinsames Mittagessen im Metzgerwirt genossen. Es war eine schöne Gelegenheit, sich auszutauschen und neue Freundschaften zu schliessen. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung, um

die Schönheit von Kirchberg zu erkunden und die Atmosphäre des Musikkapellentreffens zu genießen. Am Abend fand ein weiteres Platzkonzert zur Verabschiedung aller Musikkapellen statt. Trotz widrigen Witterungsbedingungen konnten die Musikerinnen und Musiker der Musikgesellschaft Schongau das Publikum mitreissen und begeistern. Nach dem Platzkonzert wurde noch einmal zünftig beim Feuerwehrfest bis spät in die Nacht gefeiert und die fröhliche Atmosphäre genossen. Am nächsten Morgen verabschiedeten sich die Musikerinnen und Musiker sich von ihren Gastgebern mit einem kurzen Alphornständchen und machten sich auf den Rückweg in Richtung Heimat. Auf dem Weg legten sie einen Zwischenstopp in Romanshorn am Bodensee ein. Dort

durften sie auf der Seebühne ihr musikalisches Können präsentieren und die Zuschauer mit ihren Alphornklängen begeistern. Nach diesem besonderen Auftritt machten sie sich schliesslich auf die Heimfahrt nach Schongau, wo sie um 17.30 Uhr zufrieden ankamen. Ein herzlicher Dank geht an den Car-Chauffeur Erich von der Firma Grüter, der die Musikgesellschaft sicher und komfortabel durch die Reise begleitet hat. Die Musikreise der Musikgesellschaft Schongau zum Musikkapellentreffen in Kirchberg Tirol war ein unvergessliches Erlebnis voller Musik, Freundschaft und unvergesslicher Momente. Die Mitglieder sind dankbar für diese wunderbare Gelegenheit und freuen sich bereits auf zukünftige musikalische Abenteuer.



**LIEBI +** Frick Schinznach

**SCHMID AG**

Verkauf Service Vermietung Reparatur





# Küchenbau

**Ein Ansprechpartner von Planung bis Ausführung:**

**056 463 64 10**

**Haushaltsgeräte: Verkauf, Reparaturen und Montage von Geräten aller Marken.**

### Unser neuestes Projekt ist online:

Wir wünschen der **PAMO GERÜSTE AG** viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.

[www.pamo.ch](http://www.pamo.ch)



**MEDIARTS**  
WEBDESIGN  
GRAFIK  
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH  
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm  
079 432 74 23 | [info@mediarts.ch](mailto:info@mediarts.ch) | [www.mediarts.ch](http://www.mediarts.ch)



## Gemeinsam türkisch kochen

Am Abend des 19. April 2024 trafen sich 15 hungrige Mitglieder des Frauenvereins bei stürmischem Aprilwetter und freuten sich auf einen gemütlichen Kochabend.



(Eing.) – In der Kochschule in Hitzkirch trafen wir uns mit dem türkisch-schweizerischen Kulturverein. Einmal im Monat wird dort zusammen gekocht und wir wurden sehr herzlich und offen empfangen. Und so legten wir gleich los, wir bekamen fachkundige Anleitungen und durften überall mithelfen. So entstanden im Nu diverse typisch türkische Gerichte. Die Türcinnen von Jung bis Alt gaben sich alle Mühe, uns ihre Tipps und Tricks zu zeigen. Wir schnipselten Gemüse, backten Brötchen, rollten Weinblätter und kreierte schliesslich das süsse Dessert.

Die Krönung des Abends war natürlich das gemeinsame gemütliche Essen, bei dem wir uns weiterhin mit den offenen und sehr unkomplizierten Frauen austauschten. Und es hat uns allen sehr gut geschmeckt! Gestärkt, voll neuer Inspirationen und mit vollen Tupperware-Behältern fuhren wir schliesslich wieder nach Hause. Freundlicherweise wurden wir eingeladen, wiederzukommen, somit ist diese Geschichte noch nicht zu Ende.



## Vincent Vollmer ist Cupsieger 2024



Kurt Moos, Cupsieger Vincent Vollmer, Josi Furrer, Lukas Huwiler.

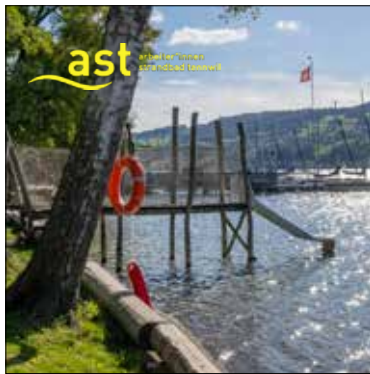
(Eing.) – Für das beliebte Cupschiessen trafen sich 24 Aktiv- und 9 Jungschützen am Mittwoch vor Fronleichnam zum vereinsinternen Wettkampf. In der Startrunde konnte noch jeder Schütze seine Lieblingsscheibe auswählen. Danach ging es im Cupsystem weiter. Runde für Runde traten jeweils zwei Schützen auf ihnen zugestellten Scheiben im K.o.-System gegeneinander an. In jeder Runde kämpfte sich der Jungschütze Lukas Huwiler Runde um Runde weiter, bis er schliesslich im kleinen Final mit 43 Punkten auf dem 4. Rang landete, vor Kurt Moos mit 44 Punkten im 3. Rang. Im Final waren nochmals gute Nerven gefragt. Der jünger-

te Aktivschütze Vincent Vollmer holte sich mit 49 Punkten souverän den Sieg, vor Josi Furrer mit 45 Punkten. Stolz nimmt der Cupsieger Vincent Vollmer die begehrte Hellebarde als Wanderpreis für ein Jahr zu sich nach Hause. Lukas Huwiler als bester Jungschütze erhielt zusätzlich das gravierte Sackmesser als Spezialgabe. Ein Zobig rundete diesen spannenden Anlass ab. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert und alle genossen das gemütliche Beisammensein.

Rangliste:

Vincent Vollmer, Cupsieger

Josi Furrer 2. Rang, Kurt Moos 3. Rang, Lukas Huwiler 4. Rang und bester Jungschütze



## Das Strandbad für alle

Das Arbeiterstrandbad Tennwil wurde 1935 gegründet, um der «Arbeiter-schaft» den Zugang zum Hallwilersee für alle Zeiten zu sichern.

### Wir bieten

- ein professionelles Selbstbedienungs-Restaurant
- eine grosse Liegewiese mit vielen Bäumen und ein Sonnendeck aus Holz
- einen Kinderspielplatz mit Klettergerüst und Wasserspiel
- Sprungturm und ein Floss
- eine gepflegte Grillstelle mit Tischen und Feuerholz
- zwei Tischtennis-Tische und ein Volleyball-Feld auf der Spielwiese
- Pedalo-, Boots- und Stand Up Paddle-Vermietung
- Campingplatz und ein Gruppenhaus für Lager jeglicher Art

[www.tennwil.ch](http://www.tennwil.ch) | [strandbad@tennwil.ch](mailto:strandbad@tennwil.ch) | 056 667 14 34



# blanc

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| Kachelöfen               | Ofen- und Cheminéebau AG   |
| Cheminées                | Neulenstrasse 4, 5703 Seon   |
| Tiba-Kochherde           | Telefon 062 775 15 86  |
| Keramische Plattenbeläge | <a href="mailto:pblanc@blanc-ofenbau.ch">pblanc@blanc-ofenbau.ch</a> |
| Natursteinarbeiten       | <a href="http://www.blanc-ofenbau.ch">www.blanc-ofenbau.ch</a>       |

## Freude an Schweizer Tradition?

Am **Mittwoch, 19. + 26. Juni 2024, 19.30 – 21.15**  
im Musikzimmer Schulanlage Eggen, Meisterschwanden,  
haben Sie die Gelegenheit,  
in unserem Chor die Jodlerluft zu schnuppern.

Es sind alle Interessierten herzlich willkommen zum  
**Offenen Singen.**

Keine Vorkenntnisse nötig. Wir freuen uns auf Sie!  
**Jodlerklub Seetal Meisterschwanden**  
[www.jks-meisterschwanden.ch](http://www.jks-meisterschwanden.ch)

## BEINWIL AM SEE



**Bootbauer / Bootfachwart / Schreiner**  
m/w/d, 80 – 100%  
Per sofort oder nach Vereinbarung

Bootswerft Männich AG  
Jennifer Henzmann-Männich  
062 771 10 40  
[www.maennich.ch](http://www.maennich.ch)



## LENZBURG

**PRO  
SENECTUTE**

GEMEINSAM STÄRKER

**Mitarbeiter/-in**  
**Alltags- und Haushaltshilfe**  
im Stundenlohn  
Per sofort oder nach Vereinbarung

Pro Senectute Aargau  
Beratungsstelle Bezirk Lenzburg  
062 891 77 66  
[lenzburg@ag.prosenectute.ch](mailto:lenzburg@ag.prosenectute.ch)



## RICKENBACH



**Betriebsmechaniker (m/w/d)**  
50 – 100%  
Per sofort oder nach Vereinbarung

Gefu Produktions AG  
Kevin Hediger  
041 930 11 87  
[kevin.hediger@gefu-oberle.ch](mailto:kevin.hediger@gefu-oberle.ch)



## GRÄNICHEN



**Stellvertretende Ladenleitung (m/w/d)**  
80 – 100%  
Per sofort oder nach Vereinbarung

Katrin Müller  
062 767 59 51  
Landi Unteres Seetal, Personal  
Reussgasse 2, 5703 Seon



## DÜRRENÄSCH



**Zeichner EFZ Architektur (ArchiCAD)**  
mit Berufserfahrung und allfälliger  
Weiterbildung als Dipl. Techniker HF  
**Bauplanung (m/w), 80 – 100%**  
Per sofort oder nach Vereinbarung

Roth Bau + Planungs AG  
Manuela Roth  
5724 Dürrenäsch  
[manuela.roth@rothplanung.ch](mailto:manuela.roth@rothplanung.ch)



**Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.**

**Jetzt auf unserer  
Jobplattform:**

**[jobs.dorfheftli.ch](http://jobs.dorfheftli.ch)**



**Ich berate Sie gerne.**

**Nick Eisenegger**  
Werbeberatung

062 765 60 00  
079 567 60 00  
[nick@dorfheftli.ch](mailto:nick@dorfheftli.ch)

## Lesestoff für Leseratten



ihre  
garten  
welt



[www.ihregartenwelt.ch](http://www.ihregartenwelt.ch)

# Wohnliche Wohlfühloasen



### Vom Gotthardzubringer zur S-Bahn

Thomas Eichenberger,  
2022

#### Beschreibung:

Die Wynental- und Suhrentalbahn (WSB)

gehört zu den für die Schweiz typischen leistungsfähigen Schmalspur-S-Bahnen; sie transportiert im Jahr gegen acht Millionen Reisende. Ihre vollständige Integration ins hochgetaktete Schweizer Eisenbahnwesen der Gegenwart lässt vergessen, dass die WSB und ihre beiden Vorgängerbahnen, die Aarau-Schöftland-Bahn (AS) und die Wynentalbahn (WTB), über eine reiche und wechselhafte Geschichte verfügen, die bis in die Mitte des vorletzten Jahrhunderts zurückreicht. Die AS und die WTB nahmen im Zuge der Ergänzung des damaligen Schweizer Normalspurnetzes in den Jahren 1901 beziehungsweise 1904 ihren Betrieb als elektrische Überlandstrassenbahnen auf, zu jener Zeit das modernste Verkehrssystem. Ihre Initianten hofften auch, die im Wynental grassierende Abwanderung in die Schweizer Industriestädte und nach Übersee stoppen zu können.

#### Tipp von Ursula Erismann:

Es ist ein grossartiges Buch mit vielen Bildern aus früherer Zeit. Es lohnt sich das Buch zu lesen, es kommt einem so viel weisch no in den Sinn. Wer gerne noch mehr über die Bahn erfahren möchte, kann im Museum Gontenschwil die Ausstellung über die Bahn besuchen. Immer am ersten Sonntag im Monat ist das Museum offen.



### Der rote Spatz

Marcel Huwyler, 2024

#### Beschreibung:

Wirtschaftsspionin Eliza Roth-Schild ermittelt in einem Entführungsfall. Der zwölfjährige Moritz – ver-

hätsheltes Muttersöhnchen einer schwerreichen Familie – wurde aus einem Eliteinternat im Berner Oberland entführt. Seltsamerweise lassen die Kidnapper nichts von sich hören. Und dann ist da noch Elizas WG-Mitbewohner Fabio Caprez, der einer uralten Familiengeschichte auf der Spur ist ...

#### Tipp von Rahel Mosimann:

Es ist noch nicht lange her, dass ich den Schweizer Schriftsteller Marcel Huwyler entdeckte. Die Frau Morgenstern-Krimiserie hat mich aber richtig gepackt und ich erwarte mit Spannung den 6. Band, der im Herbst erscheinen wird. Bis es so weit ist, habe ich derweil Huwylers andere Krimiserie begonnen, mit der Hauptakteurin Eliza Roth-Schild. Auch die ist sehr spannend und im Nu gelesen. Der neuste und dritte Band «Der rote Spatz» endet unerwartet und lässt auf eine Fortsetzung hoffen.

Und falls Sie mal die Gelegenheit haben, eine Lesung von Marcel Huwyler zu besuchen, müssen Sie das unbedingt tun. Ein Abend voller humorvoller und spannender Unterhaltung erwartet Sie – so erlebt in Reinach an einem Abend im Februar.

## Radwege

Das Signal «Radweg» verpflichtet die Führer von einspurigen Fahrrädern und Motorfahrrädern, den für sie gekennzeichneten Weg zu benutzen. Somit müssen auch Motorfahrradfahrer auf dem Radweg fahren. Wo der Radweg endet, kann das Signal «Ende des Radweges» aufgestellt werden (Art. 33, SSV Signalisationsverordnung).



Roller, Kleinmotorräder und alle anderen Motorfahrzeuge dürfen den Radweg nicht benutzen.

Das Signal gemeinsamer Rad- und Fussweg heisst für die Rad- und Motorfahrradfahrer, dort auf allfällige Fussgänger Rücksicht zu nehmen und, wo die Sicherheit es erfordert, diese zu warnen sowie nötigenfalls anzuhalten.

Kinder bis 12 Jahre dürfen, wenn es keinen Radstreifen oder Radweg hat, auf dem Trottoir fahren. Dabei ist aber Vorsicht geboten und die Fussgänger haben Vortritt.

Das Nichtbeachten des Vorschriftssignals «Radweg» führt bei Kontrollen der Polizei zu einer Ordnungsbusse von Fr. 30.–, dies bei Personen über 15 Jahren. Bei Jugendlichen unter 15 Jahren ist eine Strafanzeige an die Jugendanwaltschaft nötig.

**POLIZEI**

**RIO**  
besser trinken

## Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler  
Rio Getränkemarkt  
Menziken



Auf Hauptstrassen dürfen Führer von fahrzeughähnlichen Geräten (fäG) wie Trottinetten, Rollschuhen, Skateboards etc. nicht fahren, es ist jedoch für sie erlaubt, mit der nötigen Vorsicht gegenüber den Fussgängern einen vorhandenen Radweg zu benutzen.

Auf Radwegen dürfen Fahrradfahrer nebeneinander fahren. Jedoch ist es darauf nicht erlaubt, sich durch Motorfahrradlenker ziehen, schleppen oder stossen zu lassen.

Nach dem Ende eines Radweges kommt es oft zu heiklen Situationen, weil die Rad- und Motorfahrradlenker sich wieder in den Verkehr einfügen oder eine Hauptstrasse überqueren müssen. Bei diesen Manövern ist es wichtig, dass bei allen Verkehrsteilnehmenden volle Aufmerksamkeit herrscht und sich niemand durch nichts ablenken lässt. Die meisten Verkehrsunfälle zwischen Personenwagen und einspurigen Fahrzeugen (Velo, Mofa, Roller etc.) passieren im Querverkehr.

Haben Sie Fragen zu diesem Thema?  
Ihre Regionalpolizei gibt gerne Auskunft.

Bildnachweis: un-perfekt auf Pixabay



### JSotta Aperitivo Dolce Vita della Svizzera!

Der volle Geschmack von sonnengereiften Orangen und aromatischen Schweizer Kräutern, auch ohne Alkohol. Der perfekte Begleiter für unbeschwerte und genussvolle Momente.

75 cl, mit Alkohol: Fr. 19.95  
75 cl, ohne Alkohol: Fr. 14.50



### Giselle Royale Erdbeer Likör Mehr als nur ein Drink – ein royales Erlebnis!

Giselle Royale erhebt den Genuss auf den Thron und adelt jeden Anlass. Ein prickelndes Vergnügen, das nicht nur den Gaumen, sondern auch das Portemonnaie erfreut. Mehr als nur ein Drink – ein royales Erlebnis. Giselle Royale ist nicht einfach ein Likör, sondern ein

Lebensgefühl. Prachtvoll, glanzvoll, stilvoll und voller Reize.

70 cl, 16 % vol: Fr. 22.50



### Lillet Berry Fertig gemixt – für überall und jederzeit!

Basierend auf dem zarten und erfrischenden Geschmack von Lillet bietet dieser fertig gemixte Longdrink ein frisches, natürliches und fruchtiges Erlebnis.

20 cl, Dreierpack: Fr. 13.95



### Kuuhl Minze Appenzeller Alpenbitter

100% Appenzell – wo Appenzell draufsteht, ist Appenzell drin: Ausgewählte Pfefferminzblätter, angebaut von sieben Bauernfamilien aus Appenzell und Umgebung, verleihen diesem Likör seine natürliche Frische und den unverkennbaren Charakter.

70 cl, 18 % vol: Fr. 24.90

## Sommer, Sonne und Sonnenschein



**Die Tage werden länger, das Thermometer klettert hoch und man verbringt seine Freizeit gerne draussen im Garten oder Freibad. So schön, wenn der Sommer wieder vor der Tür steht. Aber aufgepasst, die Sonne hat auch ihre Schattenseiten ...**

### Sonnenseite

Die Sonnenstrahlen schenken uns Wärme, steigern das Wohlbefinden und machen uns glücklich. Dafür verantwortlich ist vor allem das Glückshormon Serotonin, dessen Produktion im Gehirn durch das Sonnenlicht angeregt wird. Serotonin reguliert ausserdem unseren Tag-Nacht-Rhythmus und fördert einen gesunden Schlaf. Besonders wichtig ist das Sonnenlicht für die Produktion von Vitamin D, welches für gesunde Knochen und viele Stoffwechselprozesse unerlässlich ist.

### Schattenseite

Leider kann das Sonnenlicht unserer Haut auch Schaden zufügen. Die intensiven UVB-Strahlen können einen Sonnenbrand verursachen, was zu

schmerzhaften Rötungen bis hin zu Blasenbildung führt. Durch die Schädigung der Zellen wird zusätzlich das Risiko, an Hautkrebs zu erkranken, erhöht.

Die UVA-Strahlen dringen noch tiefer in die Haut ein und fördern so die Hautalterung. Auch sie erhöhen das Risiko einer Hautkrebserkrankung.

### Tipps

- Die pralle Sonne während der Mittagszeit meiden.
- Immer ausreichend Sonnenschutz mit geeignetem UV-Filter auftragen.
- Sonnenbrille mit UV-Filter zum Schutz der Augen tragen.
- Kühlende Gels oder Lotionen beruhigen die Haut bei einem Sonnenbrand.

Passender Sonnenschutz für Ihre Haut – lassen Sie sich in Ihrer TopPharm Apotheke beraten!

Rahel Lüthi, Drogistin EFZ

Bildnachweis: jillWellington auf Pixabay

## Der Tennisellbogen

Nach neueren Studien erkranken jährlich von 1000 Menschen über 40 Jahre 3 bis 4 an einer Epicondylitis radialis, also an einem Tennisellbogen. Die allermeisten von diesen spielen natürlich kein Tennis. Die Erkrankung ist aber typisch für Tennisspieler und vor allem Tennisspielerinnen – das weibliche Geschlecht ist häufiger betroffen – und kommt aufgrund einer Überbeanspruchung der Handgelenkstrecker zustande.

Es kommt zu einer kleinen Sehnenläsion, welche mit der Zeit zu einer Entzündung des gesamten Sehnenansatzbereiches am Epicondylus (der Knochenanteil, welcher in der Nähe zu tasten ist) führt.

Die Diagnose wird durch eine Untersuchung des betroffenen Bereiches gestellt und bedarf anfänglich sicher keiner MRI-Untersuchung.

Die primäre ärztliche Handlung besteht darin, dem Patienten zu erklären, was er hat. Auch ohne jegliche Therapie verschwinden die Beschwerden allermeist nach spätestens 8 bis 12 Monaten. Die Entzündung bildet sich von selbst zurück. Es gibt keine Notwendigkeit, den Arm zu schonen oder gar zu entlasten. Möchte der Patient / die Patientin jedoch eine Therapie, muss klar sein: Diese hilft auch erst nach meist mehreren Wochen oder sogar Monaten. Möchte man eine schnellere oder gar sofortige Heilung, geht man besser in die Kirche oder die Moschee, aber nicht zu einem Arzt.

Die Therapie beinhaltet primär physiotherapeutische Massnahmen und die Durchführung eines täglichen

Heimprogramms. Unterstützend kann man entzündungshemmende Salben auftragen und/oder entzündungshemmende Medikamente einnehmen.

Für diese Massnahmen besteht in Studien eine gute Evidenz, d.h. ihre Wirksamkeit ist wissenschaftlich abgesichert.

Weitere therapeutische Massnahmen sind Stosswellenbehandlung, lokale Injektionen mit Cortison, Botox oder Eigenblutbestandteilen sowie das Tragen von entlastenden oder komprimierenden Bandagen. Hier ist die Evidenzlage unterschiedlich. Ist sie für die Stosswellenbehandlung in den letzten Jahren gestiegen, bleibt sie bei den Infiltrationsverfahren mittelmässig bis schlecht. Heisst: Es gibt zu wenig wissenschaftlich belegte Hinweise, die Verfahren eindeutig zu empfehlen. Helfen jedoch die vorher beschriebenen Massnahmen wie Physiotherapie oder Eigenprogramm nicht, kommen sie zur Anwendung.

Bei ca. 2 – 3 % der Erkrankten hilft weder Abwarten über ein Jahr noch alle anderen Massnahmen und nur mit diesen unterhält man sich über eine operative Massnahme. Diese besteht im Entfernen des entzündlichen Sehnenbereiches und in einer Spannungsreduzierung des Sehnenansatzes am Knochen, dem Epicondylus. Dies hat dann aber – und dies wiederum erst nach Wochen und Monate – gute Ergebnisse zur Folge.

Dr. med. Michael Kettenring

## Hitzeschutz im Auto



Der Sommer steht vor der Türe und damit auch die alljährliche Warnung für Hundebesitzer vor der Hitzefalle Auto. Bereits ab 15 °C Aussentemperatur kann es in einem geschlossenen Auto, das an der Sonne steht, schnell über 40 °C heiss werden. Da Hunde nur an Pfoten und am Nasenspiegel schwitzen können, sind sie besonders hitzeempfindlich. Wenn möglich, lassen Sie Ihren Hund also gar nicht erst im Auto, oder stellen Sie es in eine Tiefgarage oder zumindest an den Schatten.

Einen guten Dienst erweisen auch die Sonnenschutznetze, welche die Sonnenstrahlen reflektieren, jedoch luftdurchlässig sind. Die sind auch ganz praktisch um ihr leeres Auto zum Beispiel auf dem Parkplatz vor der Badi möglichst kühl zu halten. Ventilatoren, welche an der Steckdose im Kofferraum eingesteckt und an der Hundebox befestigt werden, können dem Hund zusätzlich Kühlung verschaffen, auch auf der Fahrt. Sollte es aber trotzdem mal passieren, dass sie einen Hund antreffen, der hechelnd und jammernd, oder bereits apathisch schlapp in einem Auto an der prallen Sonne gefangen ist, so handeln sie wie folgt: Polizei anrufen, Situation schildern, Standort und

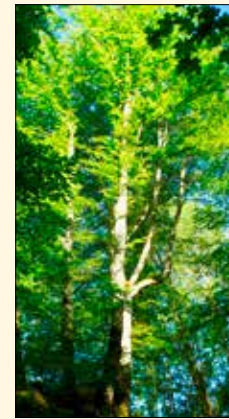
Autokennzeichen mitteilen, damit die Polizei den Halter kontaktieren kann. Zeugen suchen und wenn nötig, nach Rücksprache mit der Polizei und im Beisein von Zeugen, eine Scheibe einschlagen. Sollte die Polizei sehr schnell vor Ort sein, so überlassen sie die Entscheidungen den Profis. Denn nachdem die Scheibe eingeschlagen ist, muss das Tier ja auch befreit und betreut, evtl. zum Tierarzt gebracht werden. Nicht bei jedem Auto lassen sich die Türen auch von innen öffnen, wenn elektronisch verriegelt wurde.

Bei kurzhaarigen Hunden kann eine nasse Decke dann Kühlung verschaffen. Bei langhaarigen Hunden empfiehlt sich das langsame Abkühlen mit Wasser von den Extremitäten her und die Hunde an den Schatten und einen luftigen kühlen Ort zu bringen, sowie Wasser anzubieten. Ganz allgemein bietet den Hunden im Sommer das Baden im kühlen Nass gute Abkühlung, oder eine Hundeglace. Dafür nehmen sie z. B. Nassfutter mit etwas Wasser, oder Leberwurst mit Hüttenkäse, oder diverses Obst (Äpfel/Bananen) mit Nature-Joghurt und etwas Honig, pürieren das Ganze jeweils und füllen es zum Einfrieren in diverse Formen ab. Der Hund sollte das Eis lecken und nicht als Ganzes runterschlucken, daher wird angeraten den Hund beim ersten Verzehr gut zu beobachten.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas  
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster  
[www.kleintierpraxiskueng.ch](http://www.kleintierpraxiskueng.ch)

Bildnachweis: benji1207 auf Pixabay

## Eine nachhaltige Investition in die Zukunft



Lässt sich der Wert eines Baumes messen? Diese Frage beschäftigt Menschen seit vielen Generationen. Das Ergebnis hängt jeweils von der Perspektive und der Methode ab. Hier sollen drei Sichtweisen verglichen werden.

Für einen Forstbetrieb ist primär der Wert des Holzes ausschlaggebend. Eine schlagreife hundertjährige Buche hat je nach Wuchsform, Qualität, mittlerem Stammdurchmesser und aktuellem Marktpreis einen Holzwert (unverarbeitet) zwischen 400 und 800 Franken.

Ein Biologe allerdings stellt den ökologischen Wert des Baumes über den reinen Holzwert. Besonders eindrücklich legt dies Frederic Vester in seinem Buch, das 1985 erschien, «Ein Baum ist mehr als ein Baum» am Beispiel einer hundertjährigen Buche dar. Da gibt es neben dem Holzwert noch andere Werte, wie zum Beispiel die 4,6 Tonnen Sauerstoff, die eine solche Buche jährlich produziert, oder die 6,3 Tonnen Kohlendioxid, die sie in einem Jahr verarbeitet. Bäume brauchen das Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) aus der Luft, um den für sie lebensnotwendigen Traubenzucker herzustellen. Dieser wird dann zum Wachstum und Aufbau neuer Holzmasse verwendet. Das CO<sub>2</sub> ist also im Holz gespeichert und bleibt dort, bis der Baum stirbt. Erst dann gibt es durch die Verrottung wieder die gleiche Menge CO<sub>2</sub> ab. Ein perfekter, nachhaltiger Kreislauf! Mit ihren Kapillaren und Wurzeln speichert sie 30 000 Liter Wasser im Boden, der bei Regen und Trockenheit wie ein Schwamm wirkt. Der von diesem Baum produzierte organische Stoff schafft ein Bodenleben von 40 kg Bakterien, 40 kg Pilzen und Algen, 17 kg Regenwürmern, Käfern und Ameisen und 3 kg weiteren Insekten. Dadurch bleibt

der Boden fruchtbar und vital. Der Baum ist zudem Lebensraum für Jungwuchs, Sträucher und verschiedenste Bodenpflanzen. Er bietet Kleintieren und Vögeln Unterschlupf und Nahrung, für Wild und Mensch Lebens- und Erholungsraum.

All die Leistungen eines Baumes haben aber nicht nur ökologischen, sondern auch einen volkswirtschaftlichen Wert. Sie umfassen die Wasserspeicherung, Bildung von Grund- und Quellwasser, Lufterneuerung durch Aufnahme von CO<sub>2</sub> und Produktion von Sauerstoff, Filterung der Luft von Staub und Schadstoffen, Klima- und Temperaturregelung, Bildung von kostbarem Humus, Nahrungsspende für viele Lebewesen, Wind- und Lawinenschutz, Schutz vor Bodenerosion und nicht zuletzt auch Rohstoffspende für die Wirtschaft.

Ein vom Bund deutscher Baumschulen herausgegebenes Zahlenbeispiel (2007) beziffert die volkswirtschaftliche Leistung eines alleinstehenden hundertjährigen Baumes im Garten auf durchschnittlich 659,50 Euro pro Jahr. Diesen Betrag müsste die Volkswirtschaft pro Jahr aufbringen, um die Leistung eines Baumes im Hausgarten auszugleichen. In einem Waldbestand sind diese Leistungen noch viel höher anzusetzen, da die Schutzfunktion (Trinkwasser, Erosions- und Hochwasserschutz usw.), die Sozialfunktion (Erholung, Gesundheit und Kultur) und die biologische Vielfalt noch stärker gefördert wird. Zudem nimmt der Zuwachs und damit die Wertsteigerung viele Jahre oder Jahrhunderte zu, so dass die Rendite unserer Mitwelt zugutekommt.

Bäume können mehrere hundert Jahre alt werden (Fichten und Buchen bis 300 Jahre, Tannen sogar bis 600 Jahre). Für die Zeit von 100 Jahren und mehr wären es also mindestens 65 000 Euro. Einen Baum zu pflanzen, ist also eine lukrative und nachhaltige Investition in die Zukunft.

## VHS Hitzkirch: Programm 2023/24, 2. Semester

### SPRACHKURSE

Sprachkurse in Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch in diversen Niveaus sowie Deutsch für Fremdsprachige. Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

### GESUNDHEITSKURSE

Alle Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich! **Pilates GE-828-2:** Daten: 5 x donnerstags, ab 6. Juni. Zeit: 18.20 – 19.20 Uhr. Kosten: Fr. 75.–. Leitung: Gina Wehrli. **Wirbelsäulengymnastik GE-833-2:** Daten: 6 x donnerstags, ab 23. Mai. Zeit: 17.30 – 18.30 Uhr. Kosten: Fr. 90.–. Leitung: Sandra Walthert. **Wirbelsäulengymnastik GE-834-2:** Daten: 6 x donnerstags, ab 23. Mai. Zeit: 18.45 – 18.45 Uhr. Kosten: Fr. 90.–. Leitung: Sandra Walthert.

### VERANSTALTUNGEN

**Warum wir schon wieder falsch entscheid-**

**en. Verhaltensökonomische Erkenntnisse für bessere Entscheidungen.** Die Verhaltensökonomie erforscht experimentell menschliches Verhalten und belegt, dass wir viel weniger rational handeln und entscheiden, als wir glauben. An diesem Vortragsabend erfahren am eigenen Leib, wie Ihre Entscheidungen von unbewussten Faktoren beeinflusst werden. Sie lernen Strategien kennen, diese Einflüsse zu minimieren. Vortrag mit Daniel Duss, Organisationsentwicklung.

Datum: Freitag, 7. Juni 2024. Zeit: 19.30 bis ca. 21.30 Uhr. Ort: Schulhaus Mosen. Kosten: Fr. 10.–.

### INFORMATIONEN

Detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter: [www.vhs-hitzkirch.ch](http://www.vhs-hitzkirch.ch). Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon, Telefon: 041 917 48 00, E-Mail: [contact@vhs-hitzkirch.ch](mailto:contact@vhs-hitzkirch.ch)



Strahlende Jubilarin: Sylvia Bugmann (vorne links) mit Familie konnte viele Besucherinnen und Besucher am Jubiläum begrüßen.



## Jubiläumsanlass machte den Besuchern Eindruck

*Rundes Jubiläum, runder Anlass: Wenn Sylvia Bugmann von der Physiotherapie und dem medizinischen Trainings- und Therapiezentrum in Meisterschwanden etwas organisiert, überlässt sie nichts dem Zufall. Das war auch beim Anlass zum 20-Jahr-Jubiläum für Kunden und Interessierte so.*

(tmo.) – In der alten Turnhalle Meisterschwanden – dem Firmensitz von Physiotherapie und MTTZ Bugmann – herrschte am Jubiläumstag emsiges Treiben wie in einem Bienenhaus. Genau so, wie es sein sollte. Mittendrin, oder besser gesagt beim Eingang, war Inhaberin Sylvia Bugmann anzutreffen. Sie stand im Dauereinsatz und nahm die vielen Kundinnen, Kunden und alle Interessierten mit einer Herzlichkeit in Empfang, die man auch aus ihrem Berufsalltag bestens kennt. Schön zu sehen, wie viele Leute der dipl. Physiotherapeutin HF und MTT-Instruktorin die Ehre erwiesen und sich für das vielfältige und ganzheitliche Angebot rund um die körperliche Gesundheit interessierten. Die Frage, weshalb sie mit der Physiotherapie und dem medizinischen Trainings- und Therapiezentrum seit 20 Jahren auf der Erfolgswelle reitet, wurde an diesem Tag einmal mehr auf eindruckliche Art beantwortet. Da war unübersehbar, dass die Professionalität hier auf allen Ebenen über allem steht. Eindrücklich zu sehen an einem Fachkräf-

teteam, welches am Jubiläumsevent im Einsatz stand, sich um die Besucherinnen und Besucher kümmerte und sie in allen Fragen fachmännisch und kompetent beriet. Daneben wurde man von einer aufmerksamen Service-Truppe immer mit Häppchen und Tranksame versorgt. Highlight war der Wettbewerb, bei welchem man ein Jahr Gratistraining (Jahresabo Plus), ein Jahresabo Basic als zweiten Preis und vier Gutscheine im Wert von 500 Franken (einlösbar für ein Trainingsabo) als dritten Preis gewinnen konnte.



ÜBER 40 JAHRE.

**DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.**



WERNLI-IMMO.CH

wernli immobilien



PRODUKTION  
UND  
AUSSTELLUNG

# TAG DER OFFENEN TÜREN

Am Samstag, 29. Juni 2024, von 9.30 bis 17.00 Uhr

## PROGRAMM:

- 10.00 - 11.30 Uhr Vortrag Küche
- 11.30 Uhr Betriebsführung
- 12.30 - 13.30 Uhr Vortrag Einbruchschutz
- 13.30 Uhr Betriebsführung
- 14.30 - 15.45 Uhr Vortrag Bad

Alle Infos:



## ruEpp

INNENAUSBAU IN PERFEKTION



Ruepp Schreinerei AG  
5614 Sarmenstorf  
www.rueppschreinereiag.ch



## BRASS am BÄRG

15. Juni 2024  
18:30

SCHONGER MUSIG  
MG MÜSWANGEN

Eintritt frei / Festwirtschaft

auf dem Erni Areal, Schongau

## ImmoService Partner GmbH: Erfolgreicher Immobilienverkauf als Herzensangelegenheit

Wir sind ein kleines Immobilienunternehmen aus Aarau mit Filiale in Tennwil, das sich mit voller Energie für Sie und Ihren Immobilienverkauf einsetzt. Für uns ist es eine Herzensangelegenheit, dass wir unsere Kunden zufriedenstellen. Während des gesamten Prozesses sind wir mit Ihnen ein eingespieltes Team. Wir ziehen mit Ihnen am gleichen Strang und das gemeinsam definierte Ziel zu erreichen, ist unser Antrieb.



(Eing.) – Die Entscheidung, die eigene Immobilie zu verkaufen, ist oft nicht einfach. Jahrelang war es das Zuhause für die ganze Familie. Nun sind die Kinder ausgezogen, das Haus ist einfach zu gross und der Unterhalt fällt einem schwerer. Man spielt mit dem Gedanken, etwas Passenderes für das Alter zu finden. Das Angebot an Immobilienmaklern ist gross. Gerne geben wir Ihnen ein paar Tipps weiter, damit Sie die bekanntesten Stolperfallen sicher umgehen können und den richtigen Fachmann für den Verkauf Ihres Hauses finden. Hören Sie als Erstes auf Ihr Bauchgefühl. Auch der Bezug des Maklers zu Ihrer Region ist wichtig. Zu guter Letzt müssen Sie sich vorstellen können,

während des kompletten Verkaufsprozesses ein funktionierendes Team zu bilden. Sie kennen die Region Ihrer Wohngemeinde bestens. Der Immobilienmakler, der Ihre Immobilie verkauft, muss die Region ebenfalls kennen, denn nur so kann eine realistische Einschätzung des Verkaufspreises gemacht werden. Geht es dem Immobilienmakler um Sie und um Ihre Immobilie? Setzt er sich für Sie ein und holt für Sie das Optimalste heraus? Wenn Sie bereits am Anfang spüren, dass es ihm mehr um seine Provision geht als um das Eingehen auf Ihre Wünsche, dann machen Sie halt! Das Bauchgefühl trägt meistens nicht. Wir beraten Sie gerne kostenlos. Rufen Sie uns an!



## Frischer Wind bei der Bootswerft Männich AG

Anfang Jahr übernahm Jennifer Henzmann-Männich die Geschäftsleitung der Bootswerft Männich AG in der dritten Generation. Neu sind auch der umgebaute Shop und die Büroräumlichkeiten. Doch die Segel werden nicht völlig anders gestellt, da sie bereits seit 2009 mit dabei ist.



Per 1. Januar übernahm Jennifer Henzmann-Männich die Werft.

(dah) – Durch die Pensionierung Anfang Jahr verabschiedete sich Michael Männich nach rund 45 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Die Bootswerft Männich AG wurde der Tochter von Michael, Jennifer Henzmann-Männich, übergeben, also bereits der dritten Generation. Schon als Kind war sie viel auf dem Gelände der Firma anzutreffen und half fleissig mit. 2009 begann sie, administrative Arbeiten zu übernehmen. Nach und nach hisste sie ihre eigenen Segel und konnte im väterlichen Betrieb immer mehr Verantwortung übernehmen. Seit Beginn dieses Jahres segeln die zwölf Mitarbeitenden nun unter ihrem Wind. Für Bootbesitzer und solche, die es noch werden möchten, bietet das Team ein Rundum-Sorglospaket an. Jeweils im Herbst wird das Boot ausgewässert und für die Überwinterung bereit gemacht. Zudem werden in den Wintermonaten das Boot sowie der Motor einem Unterhalt unterzogen. Umbauten oder

Änderungen werden in der Werft gerne übernommen und nach Kundenwunsch ausgeführt, sodass im Frühling das Boot in einem perfekten Zustand wieder eingewässert werden kann. Für angehende Motorbootführer und Skipper für Segelboote wird eine solide Ausbildung angeboten. Bei den gut ausgebildeten Fahrlehrern, welche vom ersten Tag bis nach der Prüfung mit vollem Engagement und Freude die Fahrschüler begleiten, ist man jederzeit perfekt aufgehoben. Dank der Vermietung von Pedalos, SUPs, Ruder- und Motorbooten oder Segelschiffen mit oder ohne Prüfung kann der Hallwilersee zudem aus einer neuen Perspektive entdeckt werden, was unvergessliche Erlebnisse möglich macht. Im neu umgebauten Shop findet sich eine grosse Auswahl an nautischer Ausrüstung, Ersatzteilen, Sonder- und Normalzubehör sowie Trailer oder Slipwagen. Bei der Bootswerft Männich AG an der Seestrasse 82 in Beinwil am See ist man also sicher an der richtigen Adresse. Damit das vielfältige Angebot und die hohe Qualität gesichert werden können, wird momentan ein Bootbauer/Bootfachwart als Verstärkung gesucht.



Blick vom hauseigenen Steg auf die Pedalos und Mietboote.



Reges Treiben herrschte anlässlich der Genussmesse in der Lagerhalle der SCHÜWO in Wohlen.

## SCHÜWO: Genuss-Messe mit vielen Highlights

SCHÜWO Trink-Kultur in Wohlen ist weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt als das Wein- und Getränkeparadies schlechthin. Wenn das innovative Unternehmen im Frühling zur Genuss-Messe einlädt, erscheinen die Liebhaber von edlen Tropfen und feinem Food jeweils in Scharen.

(tmo.) – Die jüngste Genuss-Messe dürfte als eines der erfolgreichsten Frühlingsevents der letzten Jahre in die Firmengeschichte eingehen, wie vonseiten der Geschäftsleitung zu vernehmen war. In der Tat herrschte in der Lagerhalle «volles Haus». Verantwortlich dafür waren die rund 2000 Personen, welche die Gelegenheit wahrnahmen, insgesamt 150 Weine und Spirituosen zu degustieren und zu vergleichen. Neben Wein- und Spirituosenproduzenten aus dem Aargau, dem Bündnerland, dem Waadtland, dem Tessin und der Innerschweiz waren auch Vertreter von Weingütern aus Deutschland und Spanien anwesend. Weitere Produzenten wurden als Weinempfehlung von SCHÜWO Trink-Kultur zusammengefasst und repräsentiert. Für einen zusätzlichen Farbtupfer sorgten die verschiedenen Foodaussteller, welche ihre Produkte wie feinsten Räucherlachs, Käse, Bergsalsiz, Pasta oder Schokolade präsentierten. Kulinarisch kamen die Besucher zudem in den Genuss von Rustico Finferli (Ravioli mit mildwürziger Füllung), die vom

Gasthof zum Rössli Wohlen in der Festwirtschaft zubereitet wurden. Die vielen durchwegs positiven Rückmeldungen von Besuchern zeigten, dass hier einmal mehr alles richtig gemacht wurde, was auch ein Verdienst des ganzen SCHÜWO-Teams war. Für das gute Gelingen der Genuss-Messe legte sich die motivierten Mitarbeitenden nämlich einmal mehr mächtig ins Zeug.





**HANDWERK**  
HAT  
**GOLDENEN BODEN**

**LERNE MAURER/IN.**

**Soltermann**  
BAUUNTERNEHMUNG  
soltermann-ag.ch

f i soltermannag

*peter kosmetik*  
*Seon*

ROSMARIE PETER  
SEETALSTRASSE 54  
5703 SEON  
079 637 80 81

[WWW.PETER-KOSMETIK.CH](http://WWW.PETER-KOSMETIK.CH)

## 60 Jahre intermod

FEIERN SIE MIT UNS !

FREITAG, 28. JUNI 2024, 9 UHR - 19 UHR  
SAMSTAG, 29. JUNI 2024, 9 UHR - 16 UHR

**Grosser Markt in der Passage**  
Viele Einzelteile Fr. 30.00/40.00/50.00  
30% auf alle Sommermode  
30% auf alle Damen-und Herrenbademode

- Glücksrad -

**Für Speisen und Getränke ist gesorgt**

Wir freuen uns auf euch!  
Brigitte Wildi und Team

Sommerpause 23.07.2024 bis 5.08.2024



## Lenzburgiade: Lauschige Sommerklänge

*Immer neu – jedes Mal anders. Alljährlich zur Sommersonnenwende feiert die Lenzburgiade openair ihr einzigartiges Musikfest mit Klängen aus aller Welt. Internationale Klassikgrössen sowie führende Weltmusikensembles bieten im lauschigen Schlosshof und im Städtli ein Programm von ausgeprägtem Exklusivcharakter.*



(Eing.) – Das ultrawitzige Duo The High Horse mit der Sängerin Stephanie Szanto und dem Pianisten Simon Bucher sprengt zur Eröffnung die Grenzen zwischen Pop und Klassik. Und die mitreissende Celtic Folk-Band Ímar kehrt nach ihrem Grosserfolg 2022 an die Lenzburgiade zurück. Ganz klassisch gibt sich das reizvolle Kammermusikprogramm, welches die vier Lenzburgiade Young Artists zusammen mit der Geigerin Antje Weithaas und dem Pianisten Oliver Schnyder präsentieren.

Der Gala-Abend mit anschliessendem Dinner im Rittersaal gilt der leidenschaftlichen Dramatik und Tiefe des Tango Nuevo von Astor Piazzolla. Dabei zelebriert der Geigenvirtuose Rudens Turku mit dem argovia philharmonic die bekanntesten Werke des grossen Argentiniers in sinfonischen Arrangements. Und natürlich darf auch an dieser Lenzburgiade das grosse «Showtime»-Finale mit Pepe Lienhard und seinem Orchester nicht fehlen: eine musikalische Zeitreise durch 60 Jahre Showbusiness.



Die Lenzburgiade findet openair statt, die überdachten Bühnen im Schlosshof und auf dem Metzplatz machen das möglich. Im Städtli kann man dem begnadeten Tessiner Liedermacher Marco Zappa und seiner Truppe begegnen, oder sich am originellen Schweizer Folk des Trio Ambäck erfreuen. Die sechs temperamentvollen Musikerinnen von Las Karamba bringen «Female Latin-Power» auf den Metzplatz, und die vier Donne virtuose retten in ihrem Familienkonzert den Zirkus Kuriosus mit allerlei Schalk und Kunststücken.

So vielfältig klingt an der Lenzburgiade vom 18. bis 23. Juni.

[www.lenzburgiade.ch](http://www.lenzburgiade.ch)

Vorverkauf: [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch)

Und in allen Postfilialen der Schweiz

Fotos: Pascal Rohner

## Jugendfest Seengen 21. - 23. Juni 2024

mit Lunapark & Minieisenbahn

**Freitag, 21. Juni**

**ganzer Tag** Aktivitäten für Schülerinnen und Schüler der Schule Seengen

**21.00 Uhr** Zapfenstreich, Beizli-Betrieb

**Samstag, 22. Juni**

ab 11 Uhr Beizli-Betrieb

**10.30 Uhr** grosser Jugendfestumzug der Schule, Vereine usw.

**15.30 Uhr** Freischarenumzug mit anschliessendem Manöver

**Ab 19 Uhr** Jugendchor Seetal

**bis...** Pop und Rock mit der KMS Band

Tanzshows Teens Seengen und Tanzgruppe Lenzburg

**Top of the 80's**

**Sonntag, 23. Juni**

ab 10 Uhr Beizli-Betrieb

**11.00 Uhr** Jahreskonzert KMS Seetal

**18.00 Uhr** Sandra Schaad & friends

**21.00 Uhr** EM-Spiel Schweiz - Deutschland

ab 13 Uhr Kinderkafi  
ab 18 Uhr Lounge und  
Graffiti



**Immo+Service** Partner GmbH



“ImmoService steht für einen einzigartigen Service -  
da steckt viel Herzblut von uns allen drin!

*Frank Kessler*

*Immobilienverkauf auf reiner Erfolgsbasis!*

5617 Tennwil | 5000 Aarau | [www.immoservice.ch](http://www.immoservice.ch) | [info@immoservice.ch](mailto:info@immoservice.ch) | 062 822 24 34

## 45 Jahre meierelektro ag

An der Mühlestrasse 2 in Bettwil wurde am Samstag, 25. Mai gefeiert. Die meierelektro ag öffnete anlässlich ihres 45-jährigen Jubiläums die Türen und zeigte den Besuchern, was ihnen «Freude an der Arbeit» bereitet. Als Rahmenprogramm präsentierte Professor Bumbastic eine Wissenschaftsshow für die ganze Familie und für die Kleinen stand eine Hüpfburg und ein Karussell bereit.



Wie ein Prominenter wurde man am Tag der offenen Tür empfangen.

(dah) – Von 9 bis 17 Uhr konnten die Räumlichkeiten an der Mühlestrasse 2 besichtigt werden. Beim Betreten des Geländes wurde man wie ein Prominenter auf dem roten Teppich empfangen und herzlich zum Rundgang eingeladen. Die Mitarbeitenden der meierelektro ag standen den Besuchern für Fragen zur Verfügung und gaben umfassende Einblicke in die verschiedenen Bereiche des Unternehmens. Besonders hervorgehoben wurde dabei das Fachwissen in den Bereichen Solaranlagen, Smarthome-Lösungen und Energieoptimierung. Kinder hatten die Möglichkeit, kreativ zu werden und ihren eigenen Bürstenroboter zu basteln. Zudem konnten sie an verschiedenen Rätseln teilnehmen. Im grossen Festzelt wurden Speisen und Getränke angeboten, die von den Besuchern genossen werden konnten. Ein besonderes Highlight war die Wissenschaftsshow von Professor Bumbastic, die für grosse Begeiste-

rung sorgte und sowohl Erwachsene als auch Kinder in ihren Bann zog. Die meierelektro ag feiert in diesem Jahr ihr 45-jähriges Jubiläum, was dem Tag der offenen Tür eine besondere Note verlieh. Als Flagship-Partner von LOXONE zählt die meierelektro ag zu den führenden Smarthome-Integratoren in der Schweiz. Bereits über 400 Projekte wurden erfolgreich umgesetzt. Im Bereich der Solar-/Photovoltaikanlagen zeigte die meierelektro ag eindrucksvoll, wie selbstproduzierter Strom effizient genutzt werden kann, ohne ihn ins Netz einspeisen zu müssen. Ein aktuelles Projekt umfasst den Aufbau eines Energiespeichers mit einer nutzbaren Kapazität von 295 kWh, welcher mit Secondhand-Batterien aus Kyburz-Post-Töfflis betrieben wird. Dieser Strom dient unter anderem zum Laden der rund 42 Elektroautos der 90 Mitarbeitenden. Der Tag der offenen Tür bei der meierelektro ag war ein voller Erfolg und bot den Besuchern einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Dienstleistungen und innovativen Projekte des Unternehmens. Die Kombination aus informativen Rundgängen, kreativen Kinderaktivitäten, kulinarischen Genüssen und spannender Unterhaltung sorgte für ein unvergessliches Erlebnis. Die meierelektro ag präsentierte sich als zukunftsorientiertes Unternehmen, das mit Leidenschaft und Fachwissen an der Spitze technologischer Entwicklungen steht.

# Der neue Tiguan



Jetzt Probe fahren

#### Für alles, was das Leben bringt

Der neue Tiguan ist so sportlich wie edel. Er besticht mit charismatischem Design, edlem Interieur und progressiven Technologien. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie unseren beliebten SUV noch heute – wir freuen uns auf Sie!



**RHauto.ch**  
Lenzburg / Villmergen

**RH Auto-Service Lenzburg AG**  
Aaraustrasse 35, 5600 Lenzburg  
Tel. 062 888 50 50, lenzburg@rhauto.ch, www.rhauto.ch/vw



**Gesundheitscenter  
Physio & Training**  
MTTZ AG, Sylvia Bugmann  
5616 Meisterschwanden  
056 667 04 40 • www.mttz.ch

## STÄRKEN SIE IHREN BECKENBODEN MIT UNSEREM NEUEN PELVIPOWER™ TRAINING SYSTEM

**NEW** Das Beckenbodentraining der Zukunft -  
schnell, einfach & wirksam!

- ✓ gegen Inkontinenz
- ✓ gegen Rückenschmerzen
- ✓ vor/nach der Geburt
- ✓ zur Leistungssteigerung

#### Kontaktieren Sie uns!

056 667 04 40  
info@mttz.ch  
www.mttz.ch



Thomas Moor am Start seines «finalen» Karriereschritts beim Dorfheftli. Auch in Zukunft wird sein Fotoapparat immer mit dabei sein.

## Ein neuer Lebensabschnitt beginnt

Ein bekanntes Gesicht des Dorfheftli-Teams wird ab Juni sein Pensum um 50% reduzieren. Journalist Thomas Moor nimmt so die erste Etappe Richtung Pensionierung in Angriff.

(dah) – Gab es etwas zu schreiben, freute sich Thomas Moor immer. So begann er einst mit einem Aktuaren-Amt und begab sich anschliessend immer mehr in die Medienwelt. Im Jahr 2011 trat er in die damals noch reine Werbeagentur Artwork AG ein. Schon bald war die Idee geboren, ein Dorfmagazin herauszugeben. Mit Beinwil am See und kurz darauffolgend weiteren Gemeinden entstand so das Dorfheftli. Zusammen mit Chef Heinz Barth, einem Medienfachmann, zwei Polygrafen-Lernenden und Thomas als Journalisten lag es an ihm, sämtliche Anlässe zu besuchen und die neue kleine Zeitung bei den Inserenten zu bewerben. Dies gestaltete sich am Anfang als schwieriges Unterfangen, da man ein Monatsmagazin in dieser Form bisher nicht kannte. In den folgenden Jahren konnten jedoch immer wieder neue Gemeinden dazugewonnen werden. Heute ist das Dorfheftli in 16 Gemeinden vertreten. Auch das Team wuchs stetig, auch weil Thomas nicht mehr alle Einsätze alleine bewältigen konnte. Nun ist für ihn die Zeit gekommen, einen Gang herunterzuschalten und dem wohlverdien-

ten Ruhestand in Etappen näherzukommen. Per Anfang Juni wird er daher sein Pensum um 50% reduzieren, um sich vermehrt Zeit für sich und seine Familie nehmen zu können. Thomas blickt auf ein schönes und interessantes «Finale» seiner Karriere zurück. In diesen vergangenen 13 Jahren durfte er unzählige Menschen bei verschiedensten Gelegenheiten kennenlernen. Mit dabei war immer seine Fotoausrüstung. Sage und schreibe 420 186 Fotos wurden von ihm in dieser Zeit geschossen. Nur weil er nun kürzertritt, werden aber nicht weniger Bilder entstehen, denn seine Kamera wird ihn weiterhin begleiten. Die Entscheidung für ein 50%-Pensum fiel ihm jedoch nicht ganz leicht, da er seine journalistische Tätigkeit immer noch gerne ausübt. Auch das familiäre Umfeld im Büro schätze er sehr und so sei er noch gar nicht so richtig im Pensions-Modus angekommen, wie er erzählt. Trotzdem freue er sich natürlich auf alles, was der neue Lebensabschnitt mit sich bringen werde. Das ganze Dorfheftli-Team gratuliert Thomas herzlich zu diesem Schritt und freut sich, ihn weiterhin an Bord zu haben.



**Ihre Meinung ist uns wichtig!**

---

**Bevölkerungsumfrage  
bis 28. Juni 2024  
«Gemeinsam für unsere Zukunft»**

---

**Wir laden Sie ein, an der Umfrage teilzunehmen.  
Gemeinderat Schongau**

